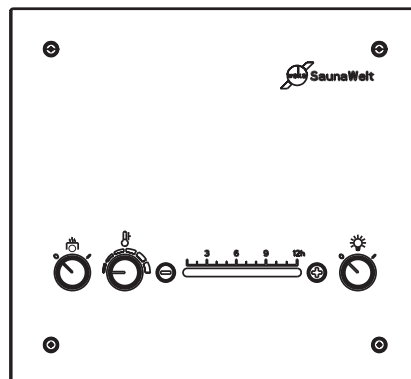


- (D)** Montage- und Bedienungsanleitung
Saunasteuergerät
- (GB)** Assembly and Operating Instructions
Sauna Controller
- (F)** Instructions de montage et mode d'emploi
Poste de contrôle de sauna
- (I)** Istruzioni per il montaggio e l'uso
Centralina per sauna
- (E)** Instrucciones de montaje y de servicio
Aparato de mando para sauna
- (H)** Felszerelési és használati utasítás
Szauna vezérlőkészülék
- (RUS)** Руководство по монтажу и эксплуатации
Устройство управления для сауны



Art.-Nr.: 500.0602.20.04
37.469.30
I.-Nr.: 00013

SC **10-T**

Ⓢ Inhalt			
Vorwort	3	Schema di collegamento per stufa da 7,5 e 9 KW	26
Sicherheitshinweise	3	Dichiarazione di conformità CE	45
Technische Daten	3	Disegno dei pezzi di ricambio	46
Lieferumfang	3	Lista dei pezzi di ricambio	47
Montage	3	Modulo per servizio assistenza	51
Elektroanschluss	4	Certificato di garanzia	55
Montage der Fühlerleitung	4	Normativa sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche	56
Bedienung und Funktion	5	Ⓢ Índice de contenidos	
Anzeigen der Betriebsanzeige	6	Prefacio	27
Anschlussplan für 3,3 KW Ofen	7	Advertencias de seguridad	27
Anschlussplan für 7,5 und 9 KW Ofen	8	Características técnicas	27
EG- Konformitätserklärung	45	Piezas suministradas	27
Ersatzteilzeichnung	46	Montaje	28
Ersatzteilliste	47	Conexión eléctrica	28
Service- Abwicklungsformular	48	Montaje del cable del sensor	29
Elektroschrottverordnung	56	Manejo y función	29
Garantiekunde	58	Visualización del indicador de servicio	30
Ⓢ Contents		Diagrama de conexiones para estufas de 3,3 kW	31
Foreword	9	Diagrama de conexiones para estufas de 7,5 y 9 kW	32
Safety information	9	Declaración de conformidad CE	45
Technical data	9	Esquema de las piezas de recambio	46
Items supplied	9	Lista de piezas de recambio	47
Installing the controller	10	Formulario de solicitud de servicio	52
Electrical connections	11	Directiva sobre desechos de aparatos eléctricos y electrónicos	56
Installing the sensor cable	11	Certificado de garantía	58
Operation and functions	11	Ⓢ Tartalom	
Operating display indicators	12	Előszó	33
Terminal diagram for 3.3 kW heaters	14	Biztonsági utasítások	33
Terminal diagram for 7.5 and 9 kW heaters	15	Technikai adatok	33
EC declaration of conformity	45	A szállítás terjedelme	33
Replacement parts drawing	46	Felszerelés	34
Replacement parts list	47	Villamos csatlakozás	34
Product service form	49	Az érzékelő vezetékek felszerelése	35
Warranty certificate	55	Kezelés és funkció	35
Electric Scrap Regulation	56	Az üzemműtató jelzései	36
Ⓢ Table des matières		Csatlakoztatási tervrajz a 3,3-as kályhához	37
Préface	15	Csatlakoztatási tervrajz a 7,5 és 9 KW-os kályhához	38
Consignes de sécurité	15	EU- Konformkijelentés	45
Caractéristiques techniques	15	Pótalkatrészrajz	46
Volume de livraison	15	Pótalkatrészek listája	47
Montage	15	Szervíz- lebonyolítási formanyomtatvány	53
Raccordement électrique	16	Elektrohulladék rendelet	56
Montage de la ligne des capteurs	17	Garanciaokmány	58
Commande et fonctionnement	17	Содержание	
Affichages de service	18	Введение	39
Schéma des connexions pour four 3,3 KW	19	Техника безопасности	39
Schéma des connexions pour fours 7,5 et 9 KW	20	Технические данные	40
Déclaration CE de conformité	45	Объем поставки	40
Plan de pièces de rechange	46	Монтаж	40
Liste des pièces de rechange	47	Подключение электричества	41
Formulaire de suivi du service	50	Монтаж кабеля датчика	41
Bulletin de garantie	55	Работа и функции устройства	41
Directive relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques	56	Индикация режимов работы	42
Ⓢ Indice		Схема подключения для печи 3,3 кВт	43
Introduzione	21	Схема подключения для печи 7,5 кВт и 9 кВт	44
Avvertenze di sicurezza	21	EG- декларация соответствия	45
Caratteristiche tecniche	21	Чертеж запасных деталей	46
Elementi forniti	21	Список запасных деталей	47
Montaggio	21	Бланк заявки на сервисное обслуживание	54
Presa di corrente	22	Гарантийное свидетельство	55
Montaggio del cavo della sonda	22	Предписание по утилизации негодного электрического оборудования	56
Use e funzionamento	23		
Indicatori dell'indicatore di esercizio	24		
Schema di collegamento per stufa da 3,3 KW	25		

Vorwort

Das SC10-T ist ein hochwertiges, elektronisches Sauna-Steuergerät für den gehobenen Anspruch. Die Konzeption des technischen Designs erfolgte mit einem Fokus auf mechanische Robustheit, Langlebigkeit und ansprechende Formgebung. Zudem wurde auf eine umfangreiche funktionale Ausstattung Wert gelegt:

- Stufenlose elektronische Temperaturregelung im Bereich von 50-125°C
- max. Schaltleistung von 9 kW
- Visualisierung der Heizzyklen durch zweifarbige Betriebszustands-LED
- One-Touch-Operation: Einfachster Sofort-Start
- Einschaltzeitvorwahl bis zu 12 Std mit bedienerfreundlicher Einstellung durch „+/-“-Tasten.
- Visualisierung der vorgewählten Zeit sowie der aktuell abgelaufenen Zeit durch ein 12-stelliges LED-Feld
- Separate Schalter für Heizbetrieb und Licht
- Elektronischer Temperaturfühler
- Funktionell vorbereitet für den Anschluss eines Luftfeuchte/Dampfsteuergerätes

Das SC10-T ist das Basisgerät der „Classic“ Steuergeräteleine zu der auch die Steuergeräte HC10-D und LC 4-25 zählen. Die Steuergeräte passen formschön aneinander und erlauben einen modulweisen Ausbau des Funktionsumfangs.

Sicherheitshinweise:

Der elektrische Anschluss darf nur von einem Elektrofachmann nach VDE 0100 vorgenommen werden.

Die örtlichen Vorschriften des Energieversorgungsunternehmens sind zu beachten. Reparaturen an der elektrischen Anlage sind nur von einem Elektrofachmann durchzuführen. Es besteht Lebensgefahr.

Befolgen Sie unbedingt die Montage- und Bedienungsanleitung.

Die Kabinenleuchte muss spritzwassergeschützt und für +140° C geeignet sein.

Technische Daten:

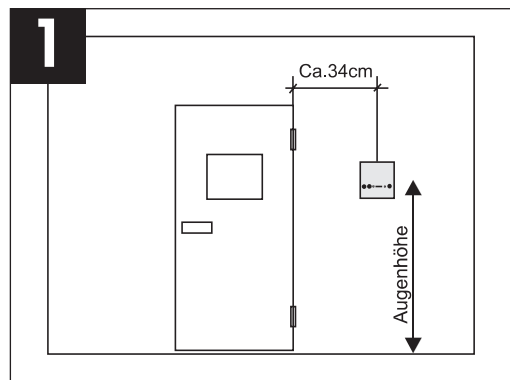
Netzspannung	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Heizzeitbegrenzung	6 Stunden
Licht max.	300W
Temperatursicherung	+135°
Regelbereich:	+50° bis +125°
max. Schaltleistung:	9 kW
Schutzart:	IPX4

Lieferumfang:

Zentrale Regeleinheit (Steuergerät)
Kabinenfühler (Temperaturfühler und Übertemperatursicherung)
Beutel mit Montagematerial

Montage:

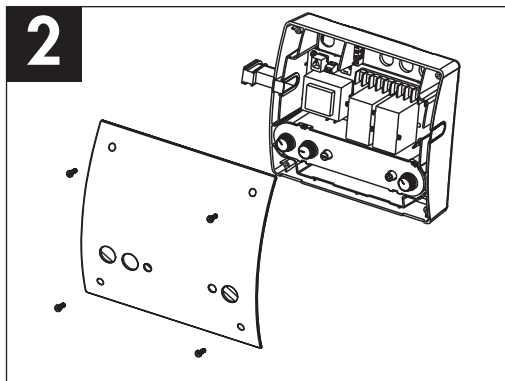
Das Steuergerät wird an der Außenwand in der Nähe des Ofens Abb. 1 montiert. Sind in der Saunawand bereits Leerrohre zur Verlegung von Kabeln vorgesehen, befestigen Sie das Steuergerät mit der Kabeldurchführung über dem Ausschnitt der Leerrohre.



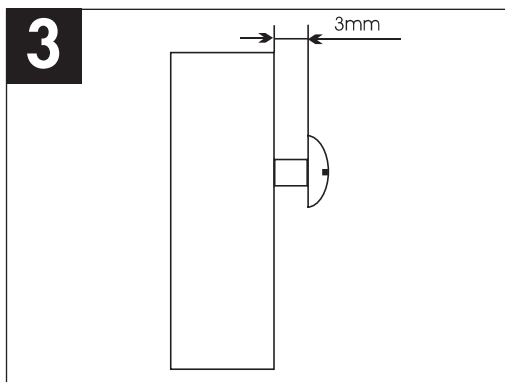
D**Demontage Gehäusedeckel**

Die vier Befestigungsschrauben können mit Hilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers gelöst werden. Anschließend kann der Gehäusedeckel abgenommen werden. (Abb.2)

Drehen Sie die beiden oberen Schrauben 4x20 mm



nach Abb. 3 bis auf ca. 3mm ein sodass Sie das Gerät einhängen können. Anschließend werden die unteren Schrauben eingedreht und die Oberen nochmals nachgezogen.

**Elektrischer Anschluss**

Beachten Sie, dass der elektrische Anschluss nur von einem zugelassenem Elektrofachmann unter Beachtung der Richtlinien des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und der gültigen VDE Norm für Saunaheizgeräte durchzuführen ist.

Hinweis:

Öfen mit max. 3,3 KW und AC 230V werden nach dem Anschlussplan Saunaheizgerät 3,3 KW angeschlossen.

Öfen mit 7,5 KW oder 9,0 KW werden an 3/N/PE AC 400 V 50 Hz nach dem Anschlussplan Saunaheizgeräte 7,5 KW und 9,0 KW angeschlossen.

Grundsätzlich ist ein fester Anschluss an das Netz, wobei bauseits eine Trennvorrichtung vorzusehen ist, die min. 3mm allpolig vom Netz trennt. Hierzu ist eine geeignete Mantelleitung nicht leichter als H07RN-F (In. Kurzzeichen 245 IEC 66) zu verwenden.

Zu beachten ist außerdem, dass alle elektrischen Bauteile wie Kabel, Lampen usw. für min. +140°C geeignet sind. (Silikonausführung)

Die Leitungsquerschnitte sind von der Leistung abhängig und in der Montage- und Bedienungsanleitung des jeweiligen Ofens beschrieben. Für den Wandanschluss zum Steuergerät ist ein 2,5 mm² Kabel zu verwenden

Wichtiger Hinweis:

Der Neutraleiter (N) des Ofens muss immer an der Saunasteuerung angeschlossen werden da sonst Funktionsstörungen auftreten können.

Die seitlichen Ausbruchstellen sind für die Zusatzgeräte HC 10 D und LC 4-25 vorgesehen. Um die elektrische Sicherheit zu gewährleisten ist bei den Zusatzgeräten ein Durchführungs kanal im Lieferumfang enthalten.

Anschluss des Saunaofens:

Stellen Sie den Saunaofen entsprechend der Montage- und Bedienungsanleitung des Herstellers vor die Lufteintrittsöffnung und führen Sie die Silikonleitungen durch die Leerrohre zur Steuerung. Bemerkung: Sollten in der Saunakabine keine Leerrohre vorhanden sein, setzen Sie neben der Lufteintrittsöffnung eine Bohrung und verlegen die Silikonleitung an der Außenseite in einem geeigneten Installationsrohr oder Kabelkanal zur Steuerung.

Die einzeln abisolierten Adern (PE,N,L1,L2,L3,) werden entsprechend des Anschlussplanes angeklemt.

Anschluss der Kabinenbeleuchtung:

Die Kabinenleuchte muss min. eine Temperatur von +140°C standhalten sowie spritzwassergeschützt (IPX 4) sein.

Beachten Sie, dass die Leuchte niemals in der Nähe des Ofens, sondern an dem vom Kabinenhersteller angegebenen Platz montiert wird.

Die Anschlussleitung muss ebenfalls den Temperaturanforderungen von min. +140°C (Silikon Ausführung) entsprechen. Die einzeln abisolierten Adern (PE,N,L1) werden entsprechend des Anschlussplanes angeklemt.

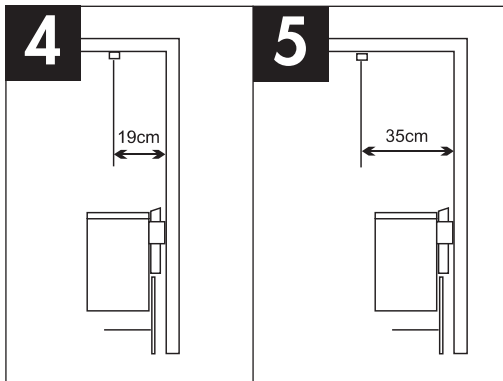
Anschluss des Temperaturfühlers und der Übertemperatursicherung:

Die Anschlussleitung des Fühlers in geeignete Rohre verlegen.

Hinweis:

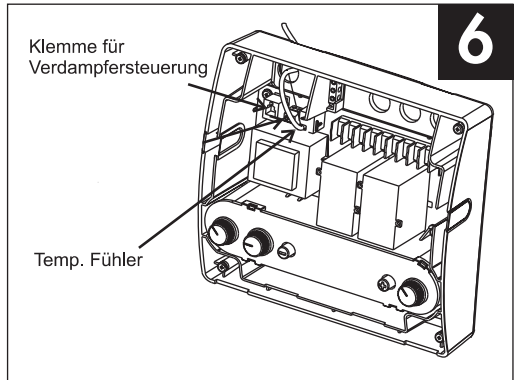
Die in der Zeichnung verwendeten Maße beziehen sich auf die in der Geräteprüfung EN 60335-2-53 vorgegebenen Angaben. Grundsätzlich muss der Temperaturfühler an der Stelle in der Kabine montiert werden, an der die höchste Temperatur zu erwarten ist. Im Regelfall ist das direkt über dem Ofen.

Montage in einer Kabine 2m x 2m Abb. 4
 Montage in einer Kabine größer 2m x 2m Bild 5



Die Anschlussleitung des Temperaturfühlers und der Übertemperatursicherung wird durch die vorher gesetzte Bohrung ø 13 mm in die Decke eingeführt und das Fühlergehäuse mit beiden Schrauben 3,5x20 befestigt. Anschließend wird die Fühlerleitung zur Steuerung verlegt und am Stecker TLM1 angesteckt.

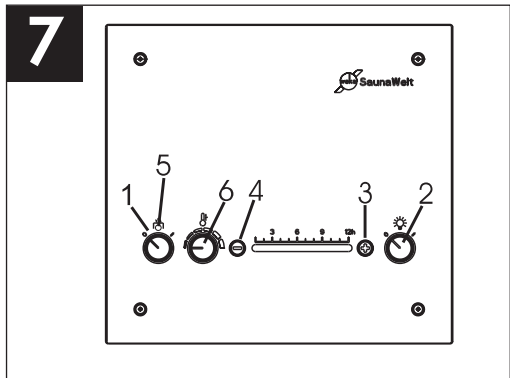
Hinweis: Die Klemmen TLM4 und TLM5 werden für das Zusatzgerät HC 10 D benötigt. Die genaue Beschreibung dieser Anschlüsse entnehmen Sie bitte der Montage und Bedienungsanleitung der elektronischen Klima / Feuchtsteuerung HC10D



Bedienung und Funktion

Beschreibung der Bedienteile

- Nr.1 Betriebschalter
- Nr.2 Schalter für Kabinenbeleuchtung
- Nr.3 Taste + für Zeitvorwahl
- Nr.4 Taste - für Zeitvorwahl
- Nr.5 Betriebszustandsanzeige
- Nr.6 Drehregler für Kabinentemperatur



D**Anzeigen der Betriebsanzeige**

Farbe der LED	Anzeige leuchtet	Anzeige blinkt	Funktion
Rot	X		Ofen heizt
Rot		X	Temperatursicherung im Kabinenfühler defekt
.			.
Orange		X	SC 10 T und HC 10 D sind eingeschaltet BioAktiv ei
Grün		X	Fühlerbruch
Grün	X		Ofen heizt nicht weil Temperatur erreicht ist. Vorwahlzeit eingestellt
Keine Anzeige			6 Stunden Sicherheitsabschaltung

Hinweis: Nach einer Betriebszeit von 6 Stunden schaltet das Steuergerät den Heizbetrieb aus Sicherheitsgründen ab. Rückstellung nur über Betriebsschalter möglich.

Einstellen der Kabinentemperatur

Nach dem Einschalten des Hauptschalters (Nr. 1) heizt der Ofen auf die am Drehregler (Nr. 3) eingestellte Temperatur.

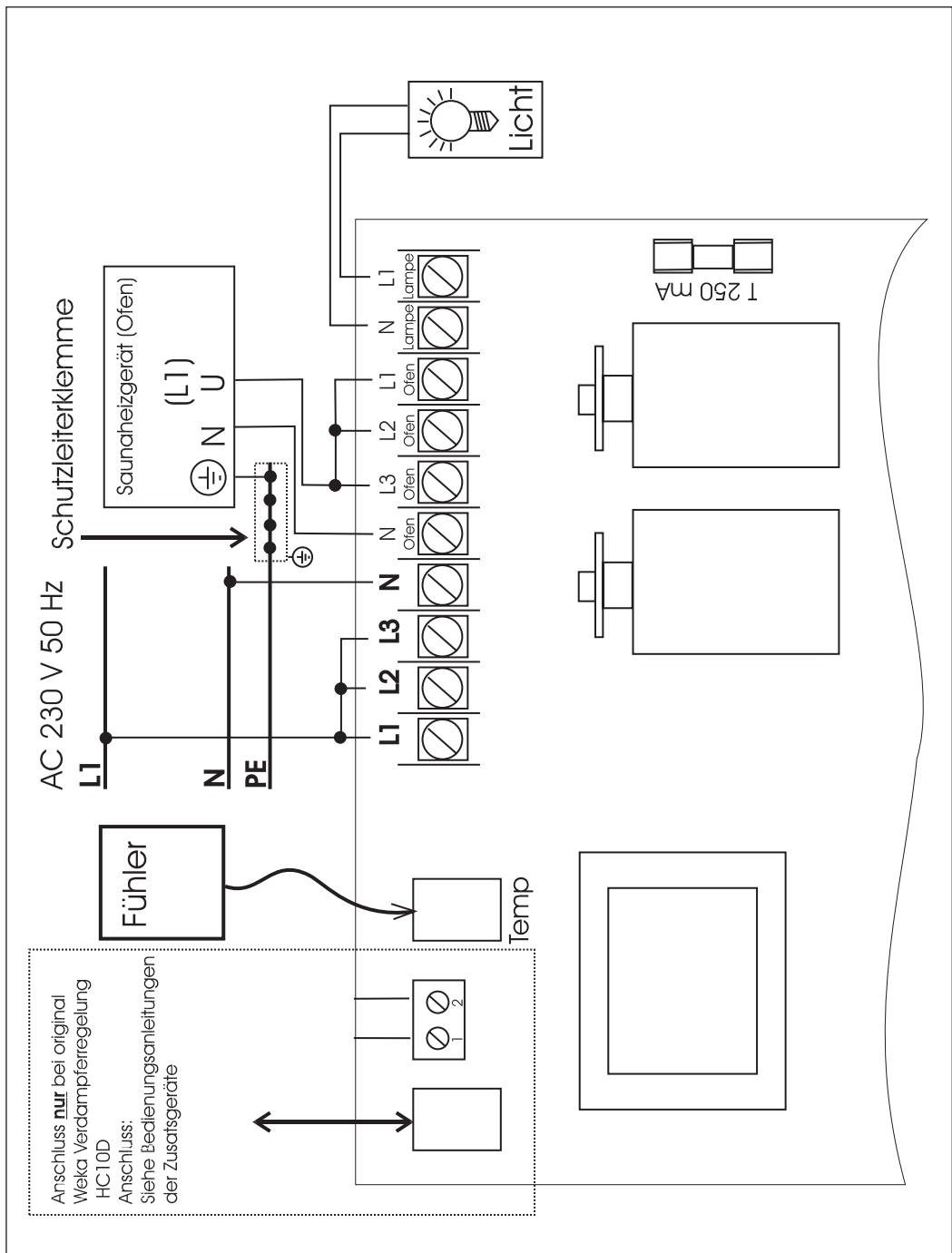
Die Ausnahme ist, wenn sich in der Kabine der elektronische Feinvernebler befindet. In diesem Fall wird die Temperatur auf max. 60° begrenzt. Bitte entnehmen Sie die genaue Beschreibung der Montage- und Bedienungsanleitung des Verdampfergerätes.

Einstellen der Zeitvorwahl (Timerfunktion)

Mit den Tasten + (Nr. 6) und – (Nr. 4) kann die verbleibende Zeit bis zum Einschaltvorgang des Ofens eingestellt werden. Die Signalisierung erfolgt durch insgesamt 12 LED's (jede LED entspricht exakt 1 Stunde). Die Zeitvorwahl kann jederzeit durch Betätigen der Tasten „+“ oder „-“ verändert werden. Durch Betätigen der Taste – bis die Anzeige wieder auf 0 ist, schaltet der Ofen **sofort** wieder ein.

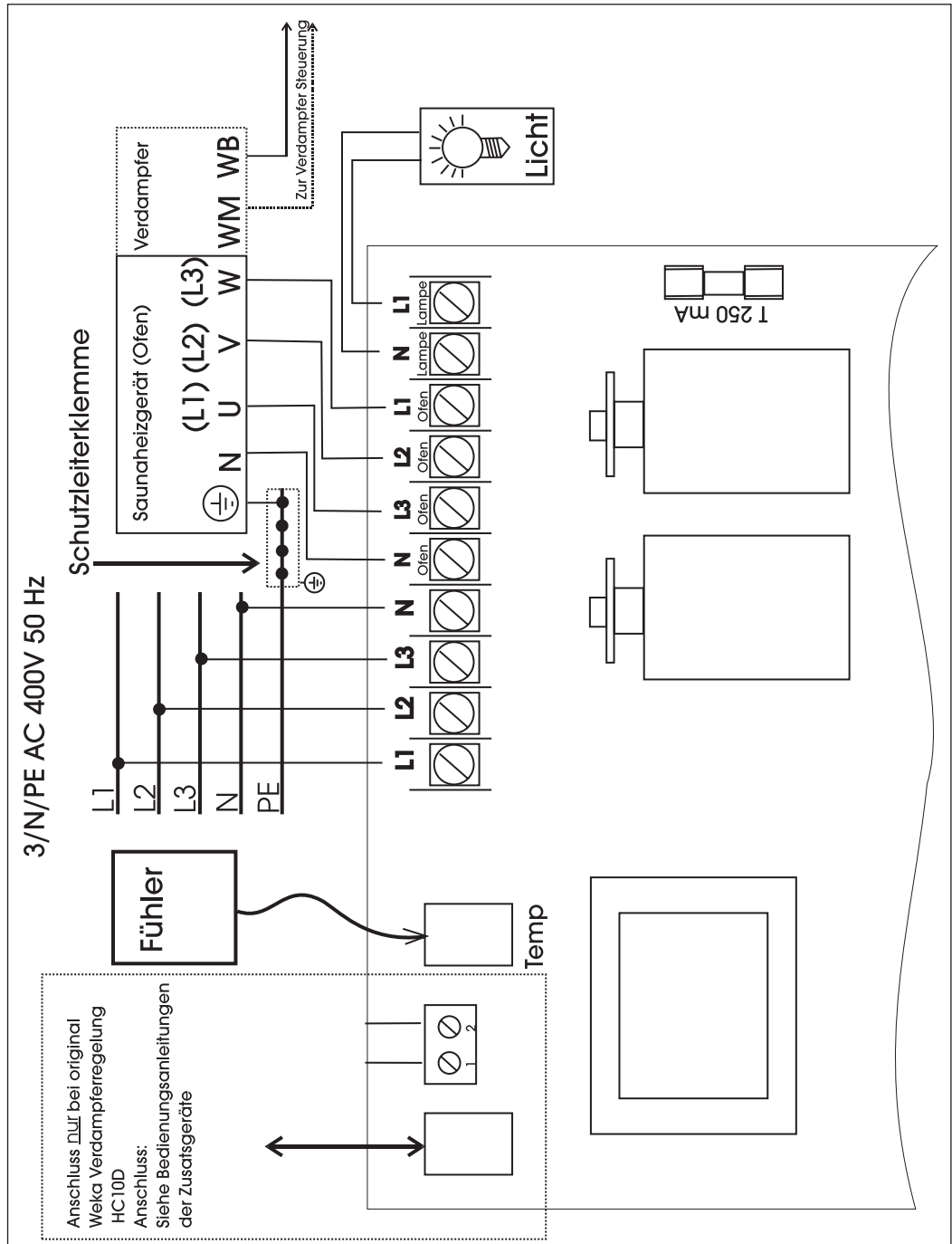
Die Timerfunktion kann auch benützt werden um eine Pause einzulegen. Dazu drücken Sie solange auf die Taste + bis die gewünschte Pausenzeit (Zeit bis zum Wiedereinschalten des Ofens) eingestellt ist. Nach Ablauf dieser Zeit wird wieder geheizt.

Anschlussplan für 3,3 KW Ofen



D

Anschlussplan für 7,5 und 9 KW Ofen



Foreword

The SC10-T is a high-grade, electronic sauna controller for discerning users. One priority at the design stage was to create a mechanically robust, durable and attractive unit. Another was to provide an extensive range of functional features:

- infinitely variable temperature control in the range from 50 to 125°C
- maximum switching capacity of 9 kW
- visualization of heating cycles by two-color status LEDs
- one-touch operation for easy instant starting
- selection of switch-on time up to 12 hours in advance by user-friendly +/- buttons
- visualization of the selected switch-on time and the amount of time already elapsed by a 12-digit LED
- separate switches for heating and lighting
- electronic temperature sensor
- prepared for connecting an humidity/steam controller

The SC10-T is the basic unit of the „Classic“ line of controllers (other controllers in the line: HC10-D and LC 4-25). The controllers are elegantly matching units with which it is possible to increase the range of sauna functions module by module.

Safety information

The electrical connection must be made by a qualified electrician in accordance with VDE 0100. It is imperative to observe the directives issued by your local power supply company. Repairs are to be carried out by a qualified electrician only. Risk of fatal accidents.

Follow the installation and operating instructions at all costs.

The cabin lamp has to be splash-proof and suitable for temperatures of over +140°C.

Technical data:

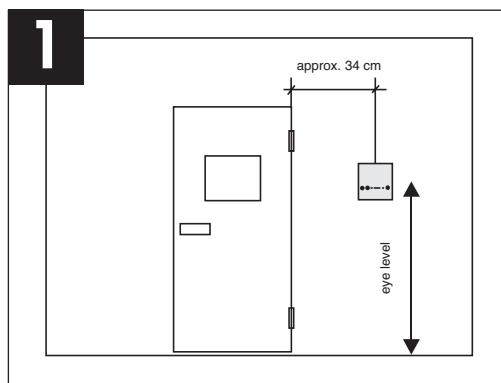
Voltage	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Heat cycle limit	6 hours
Max. light rating	300 W
Temperature cut-out	+135°
Control range	+50° to +125°
Max. switching power	9 kW
Type of protection:	IPX 4

Items supplied

Central control unit (controller)
Cabin sensor (temperature sensor and overtemperature cut-out)
Bag with installation materials

Installing the controller

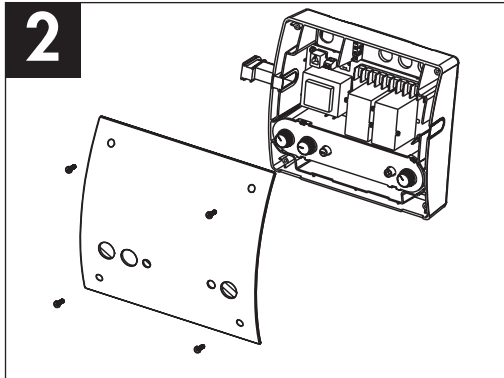
The controller has to be mounted on the outside wall near the heater (Fig. 1). If there are already empty conduits in the sauna wall for installing the cables, fasten the controller with the cable bushing over cut-out for the empty conduit.



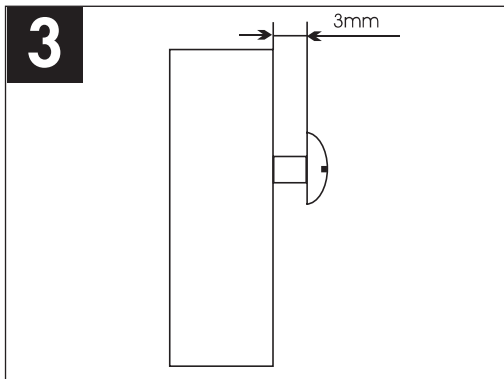
GB

Dismantling the housing cover

Use a screwdriver for recessed head screws to undo the four fastening screws. You can then take off the housing cover. (Fig. 2)



Screw in the two upper screws size 4x20 mm as shown in Fig. 3 to within a distance of approx. 3mm in order to hook the unit in place. Then screw in the lower screws and re-tighten the upper screws.



Electrical connections

Please note that electrical connections have to be made by a qualified electrician in accordance with the directives of your local electricity supply company and the VDE standard in force for sauna heaters.

Please note:

Heaters with max. 3.3 kW have to be connected to a power supply of AC 230V~ in accordance with the terminal diagram for 3.3 kW heaters.

Heaters with 7.5 kW or 9.0 kW have to be connected to a power supply of 3/N/PE AC 400 V 50 Hz in

accordance with the terminal diagram for 7.5 kW and 9.0 kW heaters. It is essential for the controller to be permanently connected to the power supply. The customer is responsible for installing a disconnecting device that disconnects all poles from the power supply at a minimum distance of 3 mm. A plastic sheathed cable of at least duty class H07RN-F (int. ID 245 IEC 66) has to be used for this purpose.

It is also important to ensure that all electrical components such as cables, lamps, etc. are able to withstand a minimum temperature of +140°C (silicone versions).

Cable cross sections depend on the heater being used and are described in the operating manual of the respective heater. A cable with a cross section of 2.5 mm² should be used for the wall connection to the controller.

Important note

The neutral conductor (N) of the heater must always be connected to the sauna controller, otherwise malfunctions could occur.

The knock-out wire entries on the side are provided for the auxiliary units HC 10 D and LC 4-25. A bushing is provided with the auxiliary units in order to ensure electrical safety.

Connecting the sauna heater

Position the sauna heater in front of the air intake opening as per the installation and operating instructions provided by the manufacturer and feed the silicone cables through the empty cable conduits up to the controller. Note: If there are no empty cable conduits inside the sauna, drill a hole next to the air intake opening and feed the silicone cable along the outside to the controller through a suitable wiring conduit or cable duct.

Connect up the stripped individual wires (PE, N, L1, L2, L3) as shown in the connection diagram.

Connecting the sauna lamp

The sauna lamp has to be splash-proof (IPX4) and suitable for temperatures of over +140°C.

Make sure that the sauna lamp is never mounted near the heater but always in the place stipulated by the sauna manufacturer.

The power cable must also be able to withstand temperatures of at least 140°C (silicone version).

Connect up the stripped individual wires (PE, N, L1) as shown in the connection diagram.

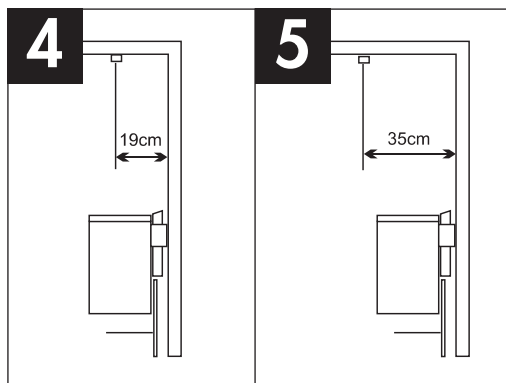
Connecting the temperature sensor and overtemperature cut-out

Place the sensor power cable in suitable conduits.

Note:

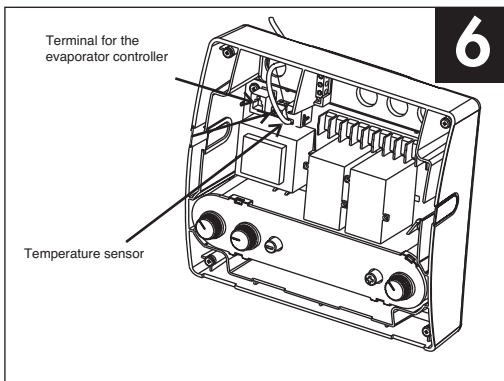
The dimensions in the diagram below are taken from those listed in device testing regulation EN 60335-53-2. It is essential that the heater sensor is mounted in the part of the sauna where the highest temperatures are to be expected. As a rule this is directly above the heater.

Assembly in a sauna measuring 2m x 2m - Figure 4
 Assembly in a sauna bigger than 2m x 2m - Figure 5



Insert the power cable of the temperature sensor and the overtemperature cut-out through the pre-drilled hole (13 mm diameter) in the ceiling and fasten the sensor case with the two screws size 3.5x20. Then lay the sensor cable to the controller and connect it to the terminal TLM1.

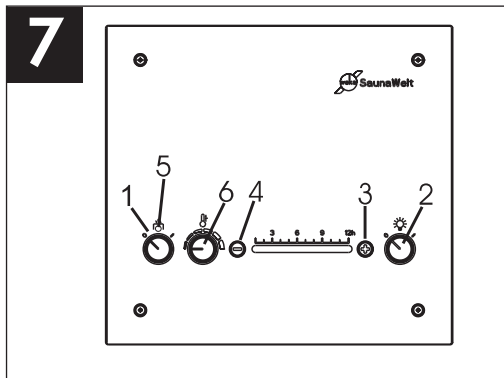
Note: The terminals TLM4 and TLM5 are required for the auxiliary unit HC10D. For an exact description of these terminals please see the installation and operating instructions issued for the HC10D electronic air conditioner / humidity controller.



Operation and functions

Description of the operating elements

- No.1 Operating switch
- No.2 Switch for the sauna lamp
- No.3 Time selection button +
- No.4 Time selection button -
- No.5 Operating status indicator
- No.6 Regulator knob for sauna temperature



GB

Operating display indications

LED color	Indicator with steady light	Indicator with flashing light	Function
Red	X		Oven is heating
Red		X	Temperature cut-out in cabin is defective
Orange		X	AV50 fine atomizer (where available) is in the cabin and the HC 10-D controller is not switched on
Orange		X	SC10-T and HC10-D are switched on. BIO-Mat is active
Green		X	Sensor is broken
Green	X		Oven is not heating because the temperature has been reached. Time pre-set is active
No indication			6 hours safety cut-out

Note:

For safety reasons, the controller switches off the heater after an operating period of 6 hours. Resetting is only possible with the operating switch.

Setting the sauna temperature

When the main switch (No. 1) is actuated, the heater heats up the sauna to the temperature set with the regulator knob (No. 3).

Exception: This does not happen when the electronic fine atomizer is inside the sauna. In this case the temperature is heated to a maximum of 60°. For an exact description please see the installation and operating instructions of the evaporator unit.

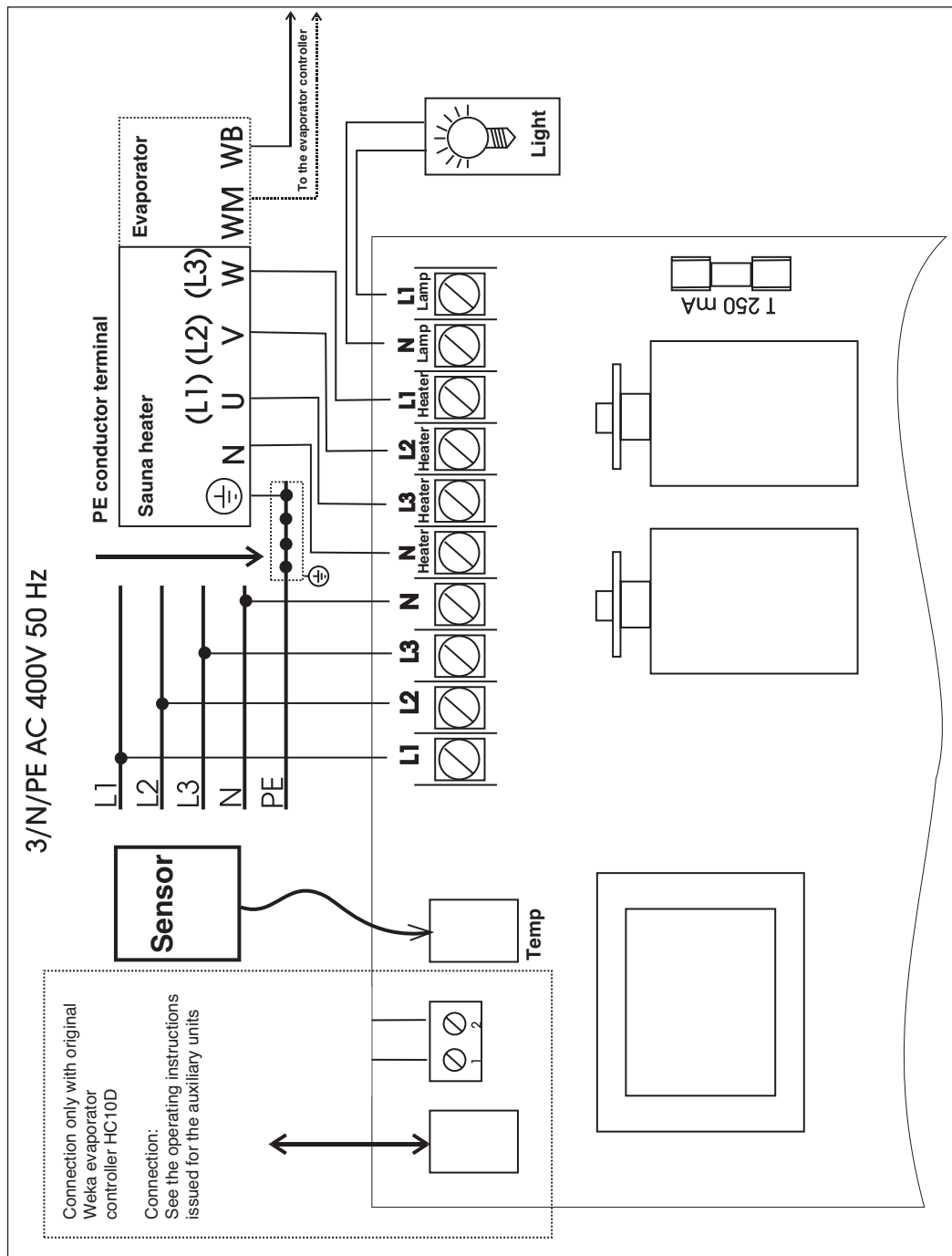
Setting the time (timer function)

The time remaining before the heater is switched on can be set with button + (No. 6) and button - (No. 4). Signals are issued by a total of 12 LEDs (each LED represents exactly one hour). The selected time can be changed at any time by pressing the buttons „+“ or „-“. If you keep on pressing the button - until the display is at 0 again, the heater will **switch on** immediately.

The timer function can also be used to arrange a break in operation. To do so, keep pressing the button + until the required break period (time remaining until the heater switches on again) is selected. Heating starts up again when the set period has elapsed.

GB

Terminal diagram for 7.5 and 9 kW heaters



Avant-propos

Le SC10-T est un poste de contrôle de sauna électronique de grande qualité qui satisfait aux besoins les plus élevés. La conception de la stylique technique a été effectuée en se concentrant sur les aspects de robustesse mécanique, de longévité et d'aspect agréable. Nous avons aussi apporté une attention particulière à son obtenir un équipement d'une grande fonctionnalité :

- régulation de la température électronique en continu dans la plage de 50-125°C
- puissance de commutation max. de 9 kW
- affichage des cycles de chauffage par DEL bicolore d'état de fonctionnement
- opération touche unique : démarrage immédiat très simple
- présélection de temps de commutation jusqu'à 12 h avec réglage à confort de manœuvre par les touches „+/-“.
- visualisation du temps présélectionné ainsi que du temps passé actuellement grâce à un champ DEL à 12 caractères
- interrupteur à part pour le service de chauffage et la lumière
- sonde de température électronique
- préparé de façon fonctionnelle pour le raccordement d'un poste de contrôle de l'humidité de l'air / de la vapeur

Le SC10-T est l'appareil de base de la ligne d'appareils de commande 'Classic' dont font aussi partie les appareils HC10-D et LC 4-25. Les appareils de commande sont accordés les uns aux autres de par leur aspect et permettent d'élargir le volume des fonctions en procédant par montage modulaire.

Consignes de sécurité:

Le raccordement électrique doit exclusivement être effectué par un(e) électricien(ne) spécialisé(e) conformément à VDE 0100.

Il faut observer les règlements locaux des entreprises d'électricité. Les réparations au niveau des installations électriques doivent uniquement être réalisées par un(e) électricien(ne) spécialisé(e).

Danger de mort.

Respectez absolument les instructions de montage et le mode d'emploi.

La lumière de la cabine doit absolument être protégée contre les projections d'eau et convenir à +140° C.

Caractéristiques techniques :

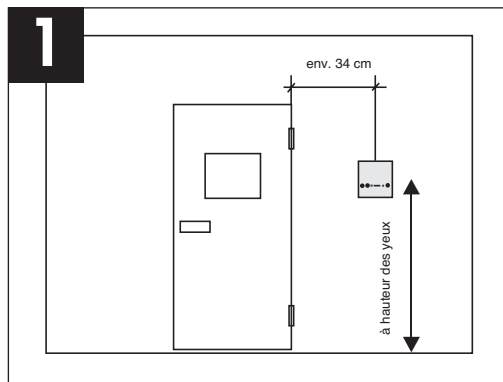
Tension du secteur	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Limitation du temps de chauffage	6 heures
Lumière max.	300W
Protecteur thermique	+135°
Plage de régulation :	+50° à +125°
Puissance de commande max. :	9 kW
Type de protection :	IPX 4

Etendue de la livraison :

- Registre de réglage central (appareil de commande)
- Capteur de cabine (sonde de température et fusible de surchauffe)
- Sac comprenant le matériel nécessaire au montage

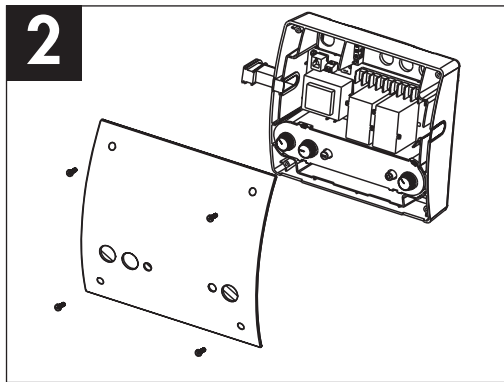
Montage:

L'appareil de commande doit être monté sur le mur extérieur à proximité du four fig. 1. Si des tubes vides sont déjà prévus dans le mur du sauna pour la pose de câbles, fixez l'appareil de commande avec le passage de câble au-dessus de la coupe du tube vide.

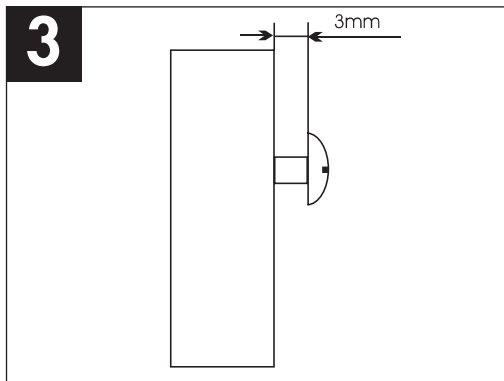


F**Démontage du couvercle du boîtier**

Les quatre vis de fixation peuvent être desserrées à l'aide d'un tournevis cruciforme. On peut ensuite retirer le couvercle du boîtier. (fig. 2)



Pour pouvoir accrocher l'appareil, serrez les deux vis supérieures 4x20 mm conformément à la fig. 3 jusqu'à 3 mm. Tournez ensuite les vis inférieures et serrez à nouveau les supérieures.

**Raccordement électrique**

Veillez à ce que le raccordement électrique ne soit réalisé que par un(e) électricien(ne) spécialisé(e) dûment autorisé(e), en respectant les directives de l'entreprise locale d'alimentation en électricité et la norme valide VDE relative aux appareils de chauffage pour sauna.

Nota :

Les fours de max. 3,3 KW et AC 230V doivent être raccordés conformément au schéma des connexions de l'appareil de chauffage du sauna 3,3 kW.

Les fours de 7,5 KW ou 9,0 KW doivent être raccordés à 3/N/PE AC 400 V 50 Hz conformément au schéma des connexions des appareils de chauffage à sauna 7,5 KW et 9,0 KW.

Par principe, il y a un raccordement au secteur fixe, un dispositif de séparation doit cependant être prévu et séparer au moins 3 mm sur tous les pôles. Pour ce faire, il faut utiliser un câble rigide sous gaine qui ne doit pas être plus léger que H07RN-F (dans sigle 245 IEC 66).

Il faut en outre veiller à ce que tous les composants électriques tels les câbles, lampes, etc. conviennent à au moins +140°C (modèle en silicone).

Les sections de câbles dépendent de la puissance et sont décrites dans les Instructions de montage et mode d'emploi du four respectif. Pour le raccord mural vers l'appareil de commande, un câble de 2,5 mm² doit être utilisé.

Remarque importante :

Le conducteur neutre (N) du four doit toujours être raccordé au poste de contrôle de sauna, le cas contraire entraînerait des pannes de fonction.

Les percements latéraux sont prévus pour les appareils auxiliaires HC 10 D et LC 4-25. Afin de garantir la sécurité électrique, un canal de passage est compris dans les fournitures pour les appareils auxiliaires.

Raccordement du four du sauna:

Placez le four du sauna conformément aux Instructions de montage et mode d'emploi du producteur devant l'ouverture de l'entrée de l'air et engagez les conduites en silicone à travers les tubes vides vers la commande. Remarque : Si aucun tube vide ne se trouve dans la cabine du sauna, effectuez un perçage à côté de l'ouverture de l'entrée de l'air et posez la conduite de silicone sur le côté externe dans un tube d'installation adéquat ou dans un caniveau de câbles jusqu'à la commande.

Chaque brin dénudé (PE, N, L1, L2, L3) doit être connecté à la borne conformément au schéma de connexion.

Raccordement de l'éclairage de la cabine :

L'éclairage de la cabine doit pouvoir résister au moins à une température de +140° C et être protégé contre les projections d'eau (IPX 4).

Attention, ne jamais monter les lampes à proximité du four mais à l'endroit indiqué par le producteur.

La ligne de raccordement doit également résister à des températures de min. +140°C (modèle en silicone). Chaque brin dénudé (PE, N, L1) doit être connecté à la borne conformément au schéma de connexion.

Raccordement de la sonde de température et du fusible de surchauffe :

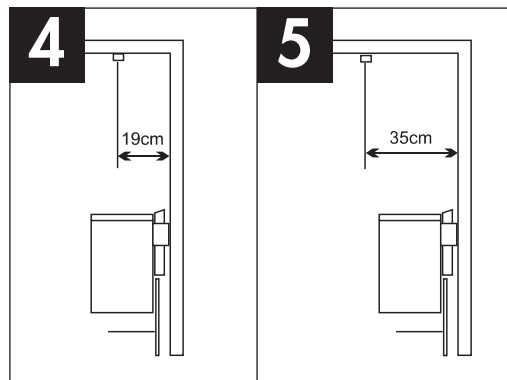
La ligne de raccordement du capteur doit être posée dans des tubes adéquats.

Nota :

Les cotes utilisées dans le dessin se rapportent aux indications prescrites dans le contrôle d'appareil EN 60335-2-53. Par principe, la sonde de température doit être montée à l'endroit de la cabine auquel on prévoit la température la plus élevée. En règle générale, c'est juste au-dessus du four.

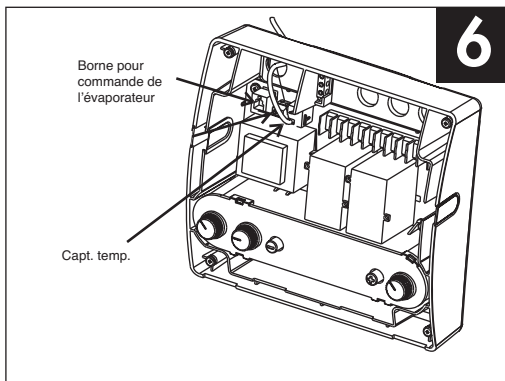
Montage dans une cabine 2 m x 2 m fig. 4

Montage dans une cabine plus grande que 2 m x 2 m figure 5

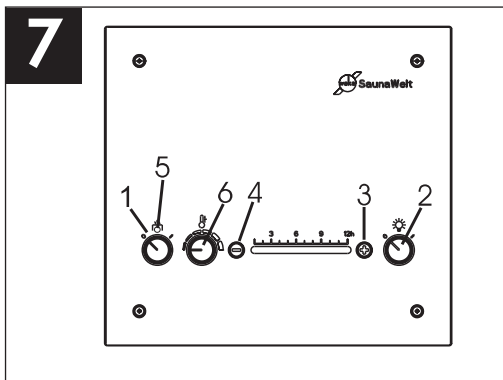


La ligne de raccordement de la sonde de température et du fusible de surchauffe est introduite dans le plafond par un perçage de \varnothing 13 mm effectué auparavant et le boîtier de capteur est fixé à l'aide des deux vis 3,5x20. Ensuite, la ligne des capteurs est posée jusqu'à la commande et enfilée à la fiche TLM 1.

Remarque: les bornes TLM4 et ZLM5 sont utilisées pour l'appareil auxiliaire HC 10 D. Vous en trouverez la description détaillée dans les instructions de montage et le mode d'emploi du système de climatisation / contrôle de l'humidité HC10D.

**Commande et fonctionnement****Description des organes de commande**

- N° 1 Interrupteur de service
- N° 2 Interrupteur pour éclairage de cabine
- N° 3 Touche + présélection de temps
- N° 4 Touche - présélection de temps
- N° 5 Affichage de l'état de fonctionnement
- N° 6 Régulateur rotatif pour température de la cabine



F

Affichages de service

Couleur de la DEL	Affichage allumé	Affichage clignotant	Fonction
rouge	X		four chauffe
rouge		X	le protecteur thermique du capteur de cabine est défectueux
orange		X	l'atomiseur AV50 (si présent) se trouve dans la cabine et l'appareil de commande HC 10-D n'est pas en circuit
orange		X	SC10-T und HG10-D sont en circuit et Bio-Mat activé
vert		X	rupture de la sonde
vert	X		four ne chauffe pas car température atteinte. temps de présélection réglé
pas d'affichage			interruption de sécurité 6 heures

Nota :

Après un fonctionnement pendant 6 heures, l'appareil de commande met le chauffage hors circuit pour des raisons de sécurité. Remise à zéro uniquement par l'interrupteur de service. Mode d'emploi

Réglage de la température de la cabine

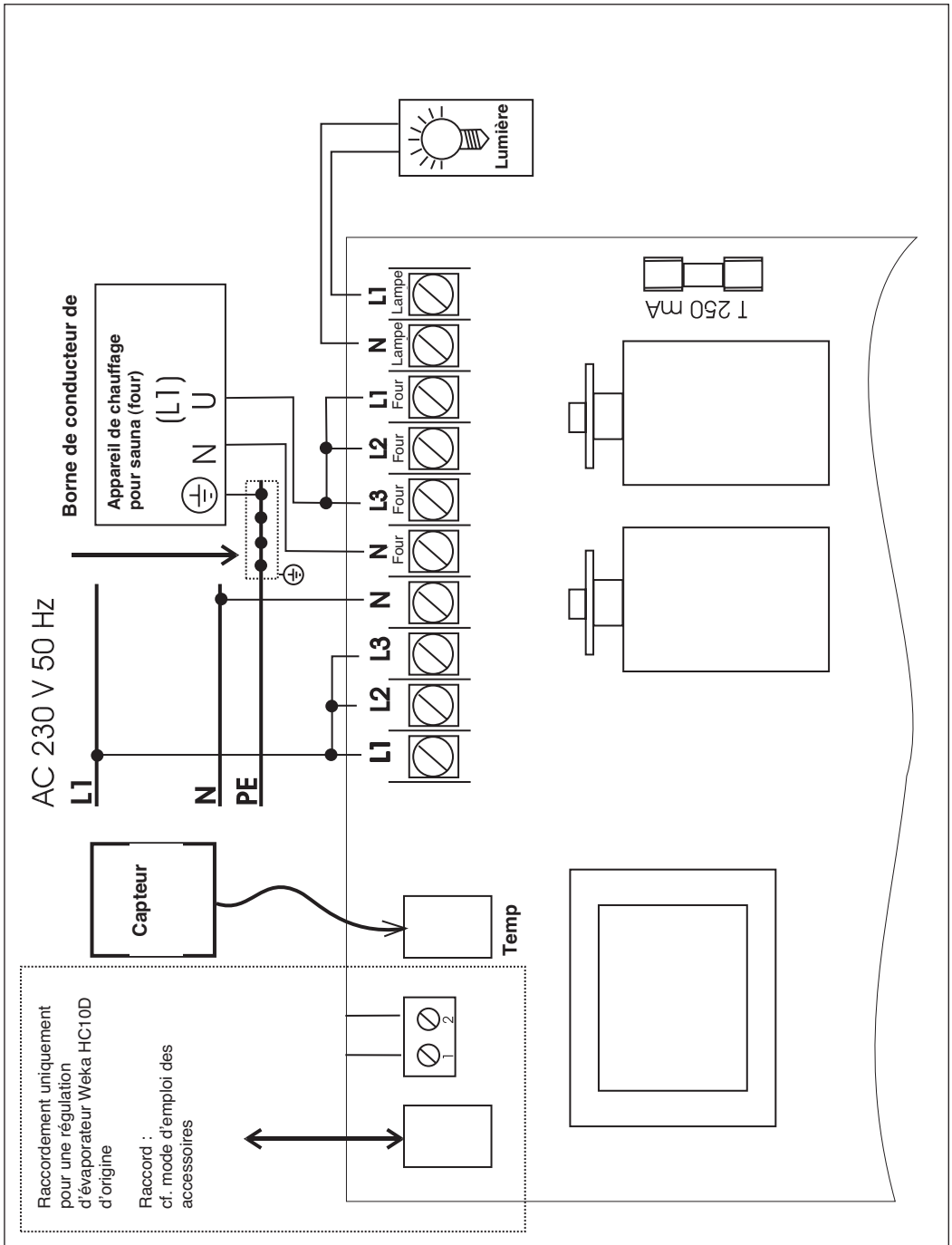
Après la mise en circuit de l'interrupteur principal (N° 1) le four chauffe jusqu'à atteindre la température réglée sur le régulateur rotatif (n° 3). A moins que l'atomiseur électronique ne soit présent dans la cabine. Dans ce cas, la température est limitée à max. 60° C. Vous en trouverez la description détaillée dans les instructions de montage et le mode d'emploi de l'évaporateur.

La fonction de rythmeur peut aussi être utilisée pour introduire une pause. Pour ce faire, appuyez sur la touche + jusqu'à ce que le temps de pause désiré (laps de temps jusqu'à la remise en marche du four) soit réglé. Après écoulement de ce temps, le sauna recommence à chauffer.

Réglage de la présélection du temps (fonction de rythmeur)

Grâce aux touches + (n° 6) et - (n° 4), on peut régler le temps restant jusqu'à la mise en circuit du four. La signalisation se fait à l'aide de 12 diodes électroluminescentes en tout (chaque DEL correspond exactement à une heure). La présélection de temps peut être modifiée à tout moment en actionnant la touche „+“ ou“-“. Si l'on actionne la touche - jusqu'à ce que l'affichage se remette sur 0, le four se remet immédiatement en circuit.

Schéma des connexions pour four 3,3 KW



Introduzione

L'SC10-T è una centralina elettronica per saune per chi esige un'alta qualità e una precisa regolazione. La concezione della struttura tecnica è avvenuta tenendo conto la robustezza meccanica, la durata e la forma elegante. Inoltre è stata data particolare attenzione alla funzionalità della dotazione.

- Regolazione elettronica della temperatura in continuo nel range di 50-125°C
- Potenza massima di commutazione di 9 kW
- Visualizzazione dei cicli di riscaldamento grazie alla spia bicolore dello stato di esercizio
- Operazione OneTouch: avvio semplice ed immediato
- Preselezione di inserimento con anticipo di fino a 12 ore di facile impostazione grazie ai tasti „+/-“
- Visualizzazione del tempo preselezionato e del tempo già trascorso tramite una casella LED a 12 cifre
- Interruttori separati per riscaldamento e luce
- Sensore elettronico della temperatura
- Predisposizione funzionale per il collegamento di un regolatore di umidità e vapore

L'SC10-T è l'apparecchio base della linea di comandi 'Classic' della quale fanno parte anche i regolatori HC10-D e LC 4-25. La forma dei comandi permette di abbinarli in modo elegante e perciò di ampliare le funzioni in modo modulare.

Avvertenze di sicurezza

Il collegamento elettrico deve essere eseguito solamente da un elettricista secondo la norma VDE 0100.

Si devono osservare le norme locali degli enti di fornitura dell'energia elettrica. Le riparazioni all'impianto elettrico devono essere eseguite solo da un elettricista. Sussiste pericolo di morte. Seguite assolutamente le istruzioni di montaggio e di operazione.

La lampada della cabina deve essere protetta dagli spruzzi d'acqua e adatta per +140° C.

Caratteristiche tecniche

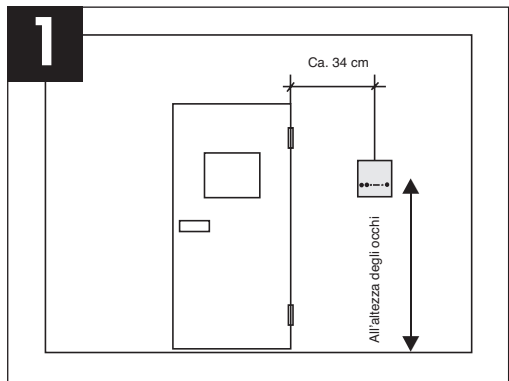
Tensione di rete	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Limitazione dell'intervallo di riscaldamento	6 ore
Luce max.	300W
Fusibile temperatura	+135°
Ambito di regolazione	da +50° a +125°
Potenza max. di commutazione:	9 kW
Tipo di protezione:	IPX 4

Elementi forniti

Centralina (apparecchio di comando)
Sonda per la cabina (sonda della temperatura e protezione da sovratemperatura)
Sacchetto con materiale di montaggio

Montaggio

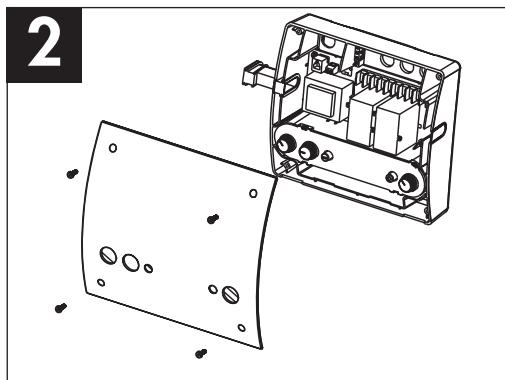
Il regolatore viene montato sulla parete esterna in vicinanza della stufa Fig. 1. Se nella parete della sauna sono già previste delle tubazioni vuote per la posa di tubi, fissate la centralina con i condotti dei cavi al di sopra dell'apertura del tubo vuoto.



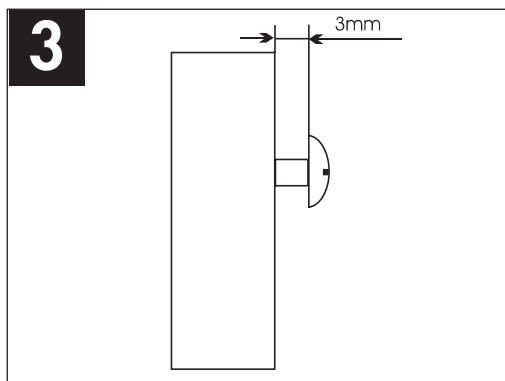
1

Smontaggio del coperchio dell'involucro

Le quattro viti di fissaggio possono essere allentate con l'aiuto di un cacciavite con punta a croce. Si può quindi togliere il coperchio dell'involucro. (Fig.2)



Per poter agganciare l'apparecchio avvitate le due viti superiori 4X20 mm secondo la Fig. 3 fino a 3 mm. Poi vengono avvitate le viti inferiori e quelle superiori strette ulteriormente.



Collegamento elettrico

Tenete presente che il collegamento elettrico può essere eseguito solo da un elettricista specializzato e autorizzato nel rispetto delle direttive dell'ente di fornitura dell'energia elettrica locale e delle norme VDE (Associazione Elettrotecnica Tedesca) in vigore per gli apparecchi di riscaldamento per sauna.

Avvertenza

Le stufe con max. 3,3 KW e AC 230V vengono collegate secondo lo schema di collegamento dell'apparecchio di riscaldamento della sauna da 3,3 KW.

Le stufe da 7,5 KW o 9,0 KW vengono collegate a 3/N/PE AC 400 V 50 Hz secondo lo schema di collegamento degli apparecchi di riscaldamento da sauna da 7,5 KW e da 9,0 KW. Fondamentalmente è previsto un collegamento alla rete, ma comunque l'utilizzatore deve prevedere un dispositivo di separazione che separi come minimo ogni polo 3mm dalla rete. Perciò il cavo di copertura da usare non deve essere inferiore a H07RN-F (codice int. 245 IEC 66).

Fate inoltre attenzione che tutti i componenti elettrici, come cavi, lampade etc. siano adatti per almeno +140°C (versione silconica).

Le sezioni del cavo dipendono dalla potenza e sono descritte nelle istruzioni per il montaggio e per l'uso della rispettiva stufa. Per il collegamento alla parete fino alla centralina si deve usare un cavo di 2,5 mm (versione silconica).

Avvertenza importante

Il conduttore neutro (N) della stufa deve essere sempre collegato ai comandi della sauna, altrimenti potrebbero subentrare delle anomalie di funzionamento.

Le aperture laterali sono previste per gli apparecchi complementari HC 10 D e LC 4-25. Per garantire la sicurezza elettrica viene fornito un canale di passaggio insieme agli apparecchi complementari.

Collegamento della stufa della sauna

Posizionate la stufa della sauna secondo le istruzioni di montaggio e d'uso del costruttore davanti all'apertura dell'entrata d'aria e portate i cavi silconici attraverso i tubi vuoti ai comandi. Osservazione: se mancassero dei tubi vuoti nella cabina della sauna, eseguite un foro accanto all'apertura dell'entrata d'aria e posate il cavo silconico sul lato esterno in un tubo di installazione o un canale per cavi adatto fino ai comandi. I singoli conduttori (PE,N,L1,L2,L3,) spelati vengono fissati secondo lo schema di collegamento.

Collegamento dell'illuminazione della cabina

La lampada della cabina deve resistere per lo meno ad una temperatura di +140°C ed inoltre protetta dagli spruzzi d'acqua (IPX 4).

1

6

Fate attenzione di non montare mai la lampada vicino alla stufa, ma sempre nel luogo indicato dal costruttore della cabina.

Anche il cavo di collegamento deve rispondere ai requisiti di temperatura di min. +140°C (versione siliconica). I singoli conduttori (PE,N,L1) spelati vengono fissati secondo la schema di collegamento.

Collegamento della sonda della temperatura e della protezione da sovratemperatura

Posate il cavo di collegamento della sonda in tubi adatti.

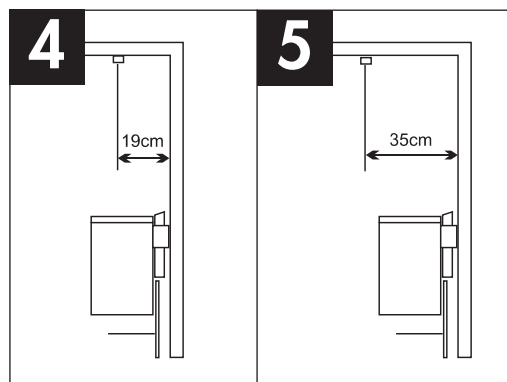
Avvertenza

Le misure indicate nella figura si riferiscono ai dati previsti dalla prova dell'apparecchio EN 60335-2-53. Fondamentalmente la sonda della temperatura va montata in quel punto della cabina nel quale ci si aspetta la temperatura massima. Di solito questo si trova direttamente sopra alla stufa.

Montaggio in una cabina 2m x 2m Fig. 4

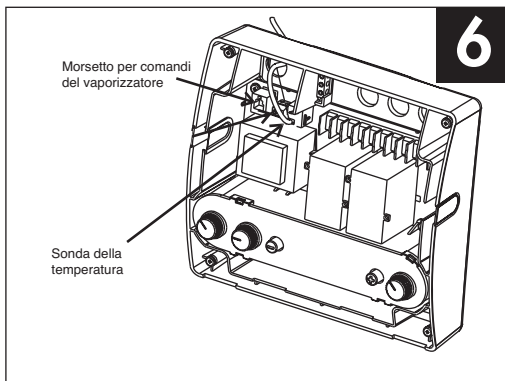
Montaggio in una cabina più grande di 2m x 2m

Fig. 5



Il cavo di collegamento della sonda della temperatura e della protezione da sovratemperatura viene introdotto nel soffitto \varnothing 13 mm attraverso il foro eseguito precedentemente e l'involucro della sonda viene fissato con le due viti 3,5x20. Poi viene posato il cavo della sonda fino ai comandi e collegato al connettore TLM1.

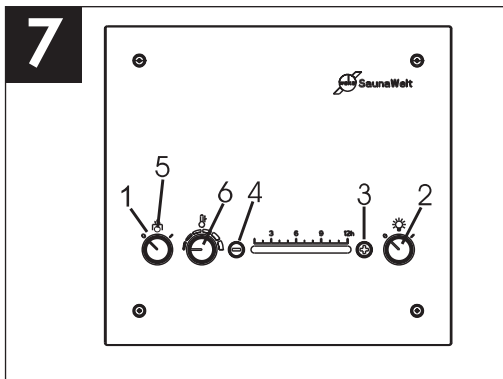
Nota: I morsetti TLM4 e TLM5 servono per l'apparecchio complementare HC 10 D. Per la descrizione precisa di questi collegamenti si vedano le istruzioni di montaggio e d'uso del regolatore elettronico di climatizzazione/umidità HC10D.



Uso e funzionamento

Descrizione degli elementi di regolazione

- N. 1 Interruttore
- N. 2 Interruttore per l'illuminazione della cabina
- N. 3 Tasto + per preselezione tempo
- N. 4 Tasto - per preselezione tempo
- N. 5 Indicatore dello stato di esercizio
- N. 6 Regolatore rotativo per la temperatura della cabina



I

Spie dell'indicatore d'esercizio

Colore della spia	Indicatore illuminato	Indicatore lampeggia	Funzione
Rosso	X		La stufa sta riscaldando
Rosso		X	Il fusibile della temperatura nella sonda della cabina è difettoso
Arancione		X	Il nebulizzatore fine AV50 (se presente) è nella cabina e i comandi HC10-D non sono inseriti.
Arancione		X	SC10-T e HC10-D sono inseriti e BIO-Mat è attivo
Verde		X	Rottura della sonda
Verde	X		La stufa non riscalda perché la temperatura è raggiunta. Tempo di preselezione impostato.
Nessuna indicazione			Disinserimento di protezione di 6 ore

Avvertenza

Dopo 6 ore di esercizio la centralina disinserisce il riscaldamento per ragioni di sicurezza. Il reinserimento è possibile solo attraverso l'interruttore d'esercizio. Istruzioni

Impostazione della temperatura della cabina

Dopo l'inserimento dell'interruttore principale (n. 1) la stufa riscalda raggiungendo la temperatura impostata sul regolatore rotativo (n. 3).

A meno che nella cabina si trovi il nebulizzatore elettronico, perché in questo caso la temperatura è limitata a max. 60°C. Per la descrizione precisa si vedano le istruzioni per l'uso e per il montaggio del vaporizzatore.

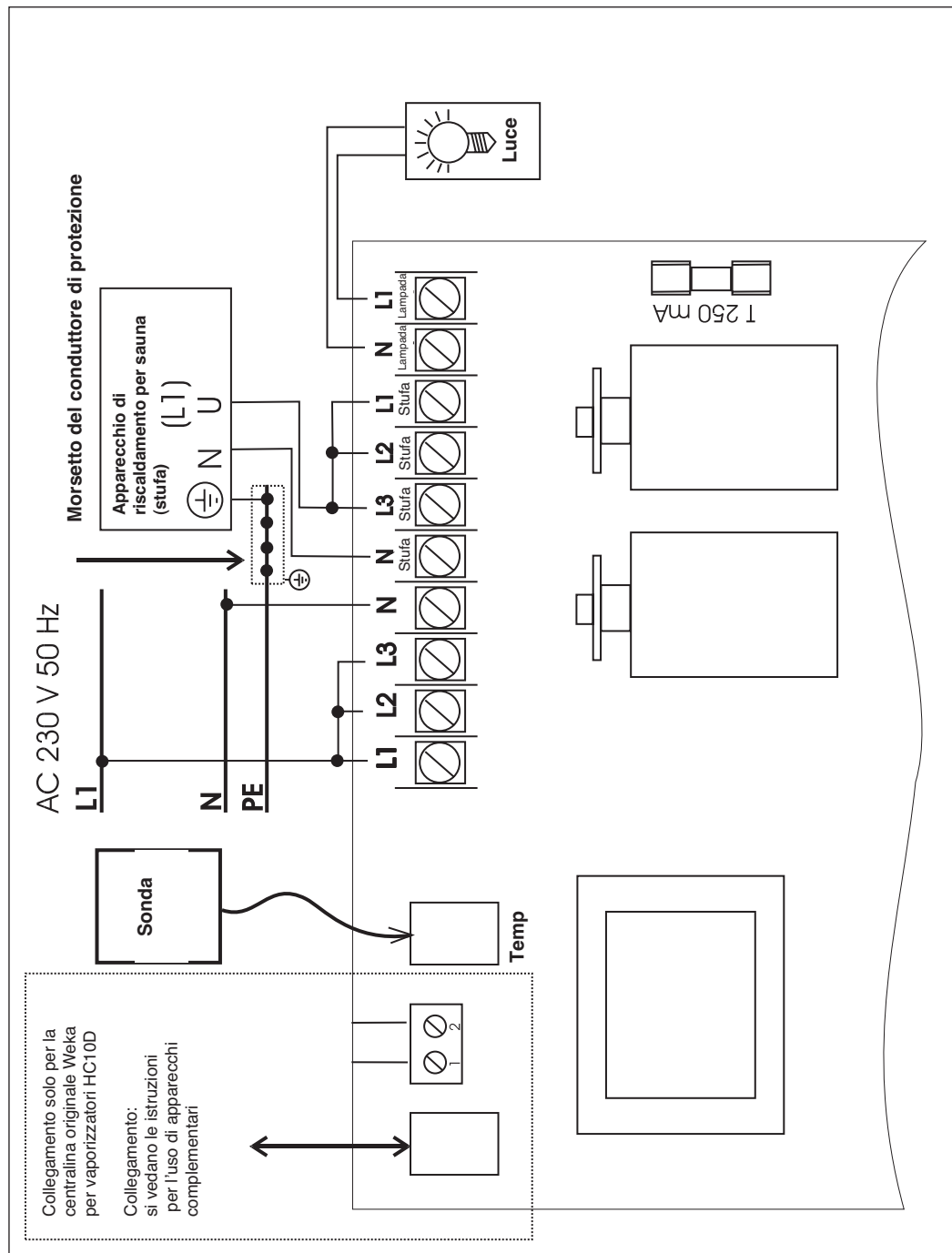
La funzione timer può anche essere utilizzata per inserire un pausa. Per fare ciò premete il tasto + finché non è impostata la durata della pausa desiderata (tempo fino alla riaccensione della stufa). Trascorso questo tempo riprende la funzione di riscaldamento.

Impostazione della preselezione tempo (funzione timer)

Con i tasti + (nr. 6) e - (nr. 4) si può impostare l'intervallo di tempo fino all'accensione della stufa. La segnalazione avviene tramite un totale di 12 spie (ogni spia corrisponde esattamente ad 1 ora). La preselezione del tempo può essere cambiata in qualsiasi momento premendo i tasti „+“ o „-“. Premendo il tasto - finché l'indicatore non torna a 0, la stufa si riaccende immediatamente.

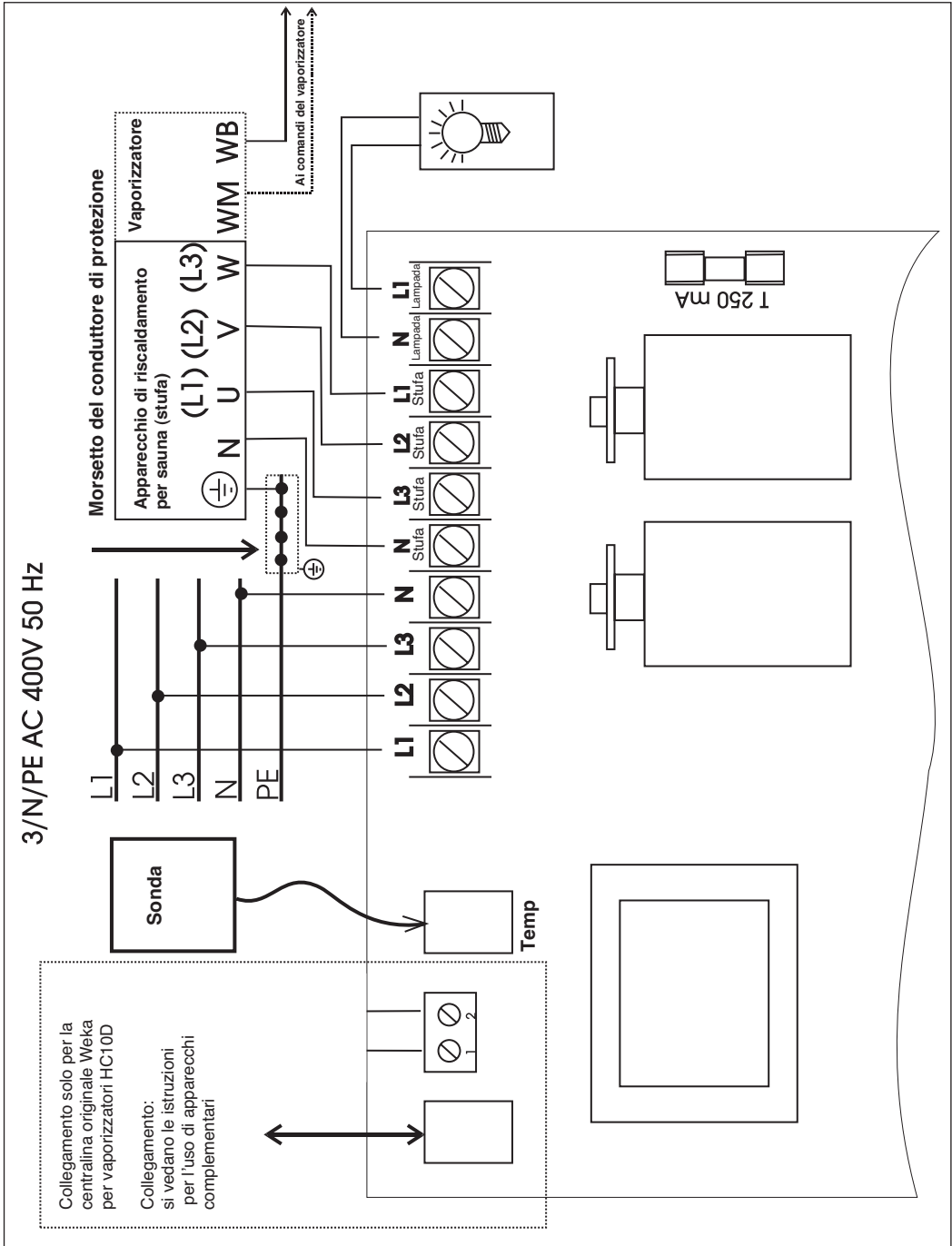


Schema di collegamento per stufa da 3,3 KW





Schema di collegamento per stufa da 7,5 e 9 KW



Prefacio

El SC10-T es un aparato de mando electrónico de alta calidad para saunas, diseñado para funcionar bajo altas solicitaciones. El diseño técnico del aparato es el resultado de un meticuloso estudio destinado a conseguir resistencia mecánica, larga duración y perfecta adaptación. Además, se concedió especial importancia a un amplio equipamiento funcional:

- Regulación electrónica continua de la temperatura en un margen de 50-125°C
- Máx. potencia de conmutación de 9 kW
- Visualización de los ciclos de calor mediante diodos luminosos bicolores
- One-Touch-Operation: Arranque inmediato ultrasencillo
- Preselección del tiempo de conexión hasta 12 horas con ajuste sencillo mediante las teclas „+/-“.
- Visualización del tiempo preseleccionado, así como del tiempo ya transcurrido mediante un panel de 12 diodos luminosos.
- Interruptor separado para el servicio de calefacción y luces
- Sensor térmico electrónico
- Preparado funcionalmente para la conexión de un controlador para la humedad del aire/el vapor.

El SC10-T es el aparato básico de la línea de mando „Classic“, a la que también pertenecen el HC10-D y el LC 4-25. Los aparatos de mando se adaptan entre sí de forma óptima y permiten ampliar de forma modular un conjunto funcional.

Instrucciones de seguridad:

La conexión eléctrica solo podrá ser llevada a cabo por un electricista profesional de acuerdo con lo establecido por la norma VDE 0100.

Se han de observar las disposiciones locales de la empresa de suministro eléctrico. Las reparaciones en la instalación eléctrica solo podrán ser efectuadas por un electricista profesional. Existe peligro de muerte.

Es imprescindible seguir las instrucciones de montaje y de servicio.

Las luces de la cabina deben estar protegidas contra las salpicaduras de agua y poder soportar hasta +140°C.

Características técnicas:

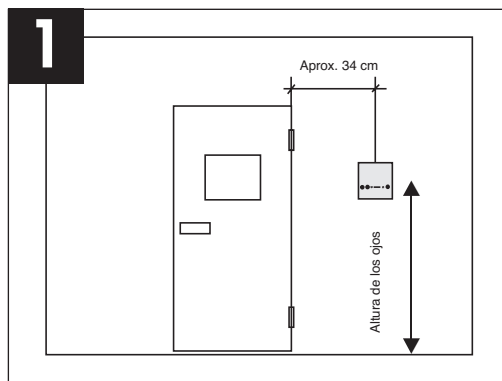
Tensión de red	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Tiempo límite de calefacción	6 horas
Luz máx.	300W
Fusible térmico	+135°
Margen de regulación:	de +50° a +125°
Máx. potencia de conmutación:	9 kW
Tipo de protección:	IPX 4

Volumen de entrega:

Unidad de regulación central (aparato de mando)
Sensor de cabina (sensor térmico y fusible de sobretemperatura)
Bolsa con el material de montaje

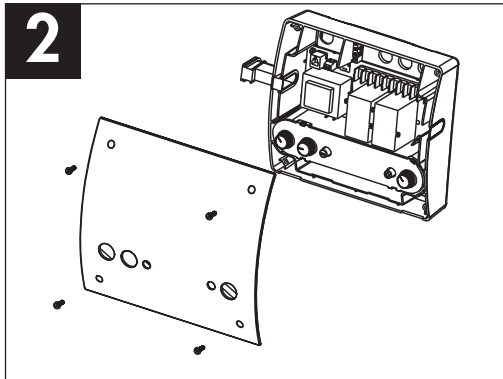
Montaje:

El aparato de mando se monta en la pared exterior cerca de la estufa (Fig. 1). Si ya se han previsto en la pared de la sauna conductos vacíos para colocar el cableado, será preciso fijar el aparato de mando con el pasacables por encima de la sección del conducto vacío.

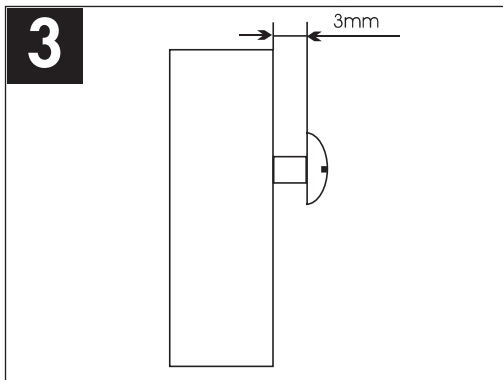


E**Desmontaje de la tapa de la caja**

Los cuatro tornillos de fijación se pueden soltar sirviéndose de un destornillador para tornillos de cabeza ranurada en cruz. A continuación se puede retirar la tapa de la caja. (Fig. 2)



Para sujetar el aparato, gire los dos tornillos superiores 4x20 mm de acuerdo con la fig. 3 hasta aprox. 3mm. A continuación se atornillan los tornillos inferiores y se vuelven a apretar otra vez los superiores.

**Conexión eléctrica**

Tenga en cuenta que la acometida eléctrica solo podrá ser efectuada por un electricista profesional autorizado bajo observancia de las directivas de la empresa local de suministro eléctrico y de la norma VDE válida para los aparatos de calefacción para sauna.

Advertencia:

Las estufas con un máx. de 3,3 kW y AV 230V se conectan según el diagrama de conexiones a un calefactor para sauna de 3,3 kW.

Las estufas con un máx. de 7,5 kW y 9,0 kW se conectan a 3/N/PE AC 400 V 50 Hz, según el diagrama de conexiones, calefactores para sauna de 7,5 kW y 9,0 kW. La red dispone siempre de una conexión fija, siendo necesario instalar en fábrica un dispositivo de separación que separe todos los polos como mínimo 3mm de la red. Para ello debe emplearse un cable con envoltura de plástico no más ligero que el H07RN-F (ref. int. 245 IEC 66).

También será preciso asegurarse de que todos los componentes eléctricos como cables, lámparas, etc. soporten temperaturas de mín. 140 °C (modelo con silicona).

Las secciones transversales de los cables dependen de la potencia y se han descrito en el manual de montaje y servicio de la estufa correspondiente. Se deberá emplear un cable de 2,5 mm² para conectar la pared al aparato de mando.

Aviso importante:

El conductor neutral (N) de la estufa debe conectarse siempre al sistema de mando de la sauna, ya que de lo contrario se podrían producir fallos en el funcionamiento.

Se han previsto puntos preperforados laterales para los accesorios HC 10 D y LC 4-25. A fin de garantizar la seguridad eléctrica se suministran los accesorios con un pasacables.

Conexión de la estufa para sauna:

Coloque la estufa para sauna, siguiendo las instrucciones del manual de montaje y servicio del fabricante, delante del sistema de entrada de aire e introduzca los cables de silicona para el mando a través de los tubos vacíos. Observación: En caso de que la cabina no dispusiera de conductos vacíos, haga una perforación junto al sistema de entrada de aire y coloque el cable de silicona por el lado exterior en un tubo de instalación o un canal adecuados para el mando.

Los conductores pelados (PE,N,L1, L2, L3) se conectan a los bornes de acuerdo con el diagrama de conexiones.

Conexión de las luces de la cabina:

Las luces de la cabina deben poder resistir temperaturas de 140°C y estar protegidas contra las salpicaduras de agua (IPX4).

Asegúrese de que las luces no se monten nunca cerca de la estufa, sino en el lugar que haya indicado el fabricante de la cabina.

El cable de conexión también debe cumplir los requisitos térmicos de mín. +140°C (modelo con silicona). Los conductores pelados (PE,N,L1) se conectan a los bornes de acuerdo con el diagrama de conexiones.

Conexión del sensor térmico y del fusible de sobretemperatura:

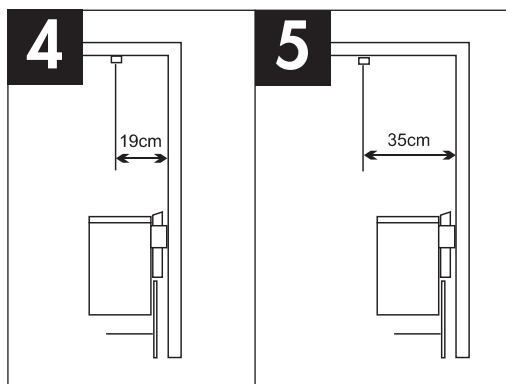
Coloque el cable de conexión del sensor en tubos adecuados.

Advertencia:

Las medidas empleadas en el plano corresponden a las medidas predefinidas en la comprobación del aparato EN 60335-2-53. El sensor térmico se debe colocar siempre en el punto de la cabina en el que se espere alcanzar la temperatura más elevada. Por regla general, este punto se halla directamente encima de la estufa.

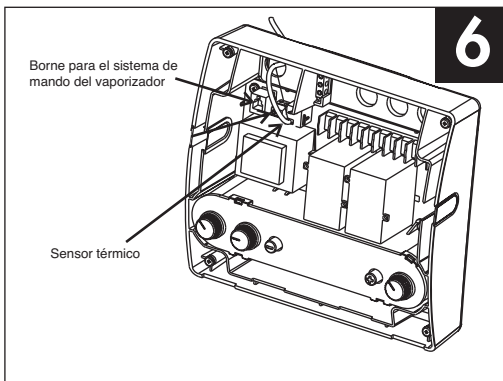
Montaje en una cabina 2mx2m, Fig. 4

Montaje en una cabina mayor de 2mx2m, Fig. 5



El cable de conexión del sensor térmico y del fusible de sobretemperatura se introduce en el techo a través de la perforación anteriormente hecha de 13 mm de diámetro y la carcasa del sensor se fija con ambos tornillos de 3,5x20. A continuación se coloca el cable del sensor para el mando y se enchufa al conector TLM1.

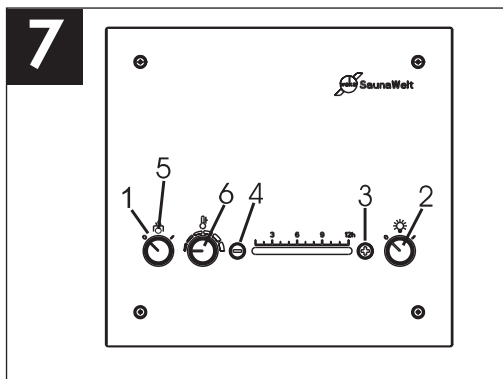
Los bornes TLM4 y TLM5 se precisan para el accesorio HC 10 D. La descripción exacta de estas conexiones se especifica en el manual de montaje y servicio del controlador electrónico de la climatización/humedad HC10D



Manejo y función

Descripción de los elementos de mando

- Núm. 1 Interruptor de puesta en marcha
- Núm. 2 Interruptor para el alumbrado de la cabina
- Núm. 3 Tecla + para la preselección del tiempo
- Núm. 4 Tecla - para la preselección del tiempo
- Núm. 5 Indicación del estado de servicio
- Núm. 6 Regulador giratorio para la temperatura de la cabina



E**Visualización del indicador de servicio**

Color del LED	Indicador se ilumina	Indicador parpadea	Función
Rojo	X		La estufa caldea
Rojo		X	Fusible térmico en sensor de cabina defectuoso
Naranja		X	El nebulizador AV50 (en caso de que exista) se halla en la cabina y el aparato de mando no está conectado HC 10-D
Naranja		X	SC10-T y HC10-D están conectados BIO-Mat activo
Verde		X	Rotura del sensor
Verde	X		La estufa no calienta porque se ha alcanzado la temperatura. Tiempo de preselección ajustado
Ninguna indicación			6 horas desconexión de seguridad

Advertencia:

Tras un servicio de 6 horas, el aparato de mando desconecta la calefacción por motivos de seguridad. Sólo se podrá volver a conectar con el interruptor de puesta en marcha.

Ajuste de la temperatura de la cabina

Tras conectar el interruptor principal (núm. 1), la estufa calentará a la temperatura ajustada en el regulador giratorio (núm. 3).

Esto no es así, si se halla un nebulizador electrónico en la cabina. En este caso, la temperatura se limita a máx. 60°. La descripción exacta la encontrará en el manual de instrucciones de montaje y de servicio del vaporizador.

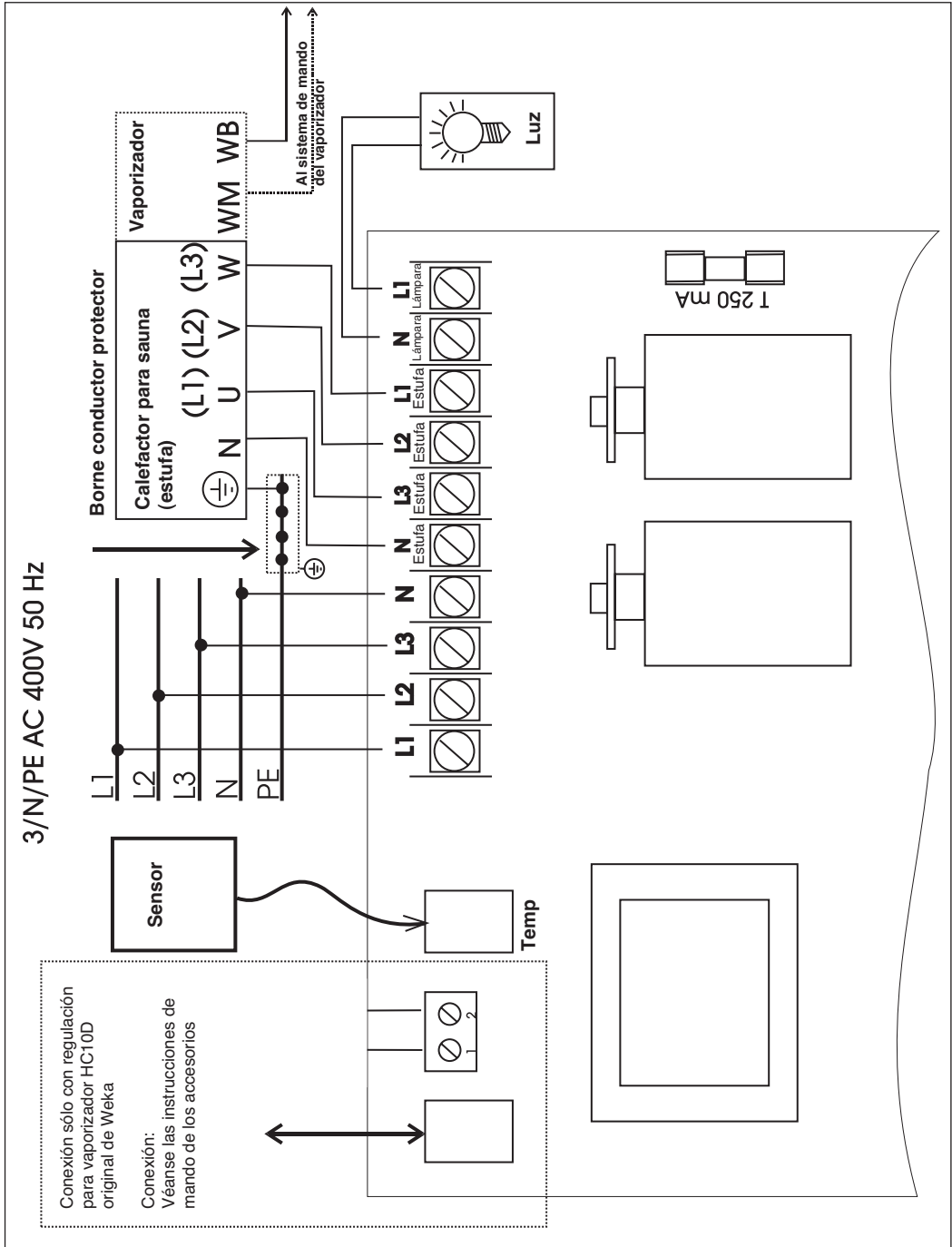
Ajuste de la preselección temporal (función de temporizador)

Con las teclas + (núm. 6) y - (núm. 4) se puede ajustar el tiempo restante hasta el proceso de desconexión de la estufa. La señalización se efectúa mediante un total de 12 diodos luminosos (cada diodo equivale exactamente a 1 hora). Es posible modificar la preselección del tiempo pulsando en cualquier momento las teclas „+“ o „-“. Al pulsar la tecla - hasta que la visualización vuelva a estar en 0, se vuelve a conectar de forma inmediata la estufa.

La función de temporizador también se emplea para establecer una pausa. Pulse para ello la tecla + hasta que se haya ajustado la duración deseada para la pausa (tiempo transcurrido hasta que se vuelve a conectar la estufa). Una vez transcurrido este tiempo se volverá a conectar la calefacción.

E

Diagrama de conexiones para estufas de 7,5 y 9 kW



Előszó

Az SC10-T egy kiváló minőségű, elektronikus szauna vezérlőgép a magasabb igénynek. A technikai dizájn koncepcijénél a mechanikai robusztusság, hosszú élettartam és a megnyerő formaadás állt a fókuszban. Ezenkívül nagy súlyt helyeztünk egy terjedelmes funkcionális felszerelésre:

- Fokozatmentes elektronikus hőmérsékletszabályozás, 50 -tól 125 C°-ig
- max. kapcsolási teljesítmény 9 kW
- a fűtési ciklusok vizualizálása a kétszínű üzemállapot-LED által
- One-Touch-Operáció: egyszerű azonnal - start
- A bekapcsolási idő 12 óráig előre kiválsztható, a kezelő számára kedvező beállítás a „+/-“-Taszterek által.
- Az előre kiválasztott idő úgymint az aktuálisan lejárt idő vizualizálása egy 12- jegyű LED-mező által
- Külön kapcsoló a fűtési üzemnek és a villanynek
- Elektronikus hőmérséklet érzékelő
- Funkcionálisan elő van készítve a légnedvesség/pára - vezérlőkészülék rákapcsolása

Az SC10-T egy bázis készülék a „Classic” vezérlőkészülékek vonalából, amelyekhez a HC10-D és az LC 4-25 vezérlőkészülékek ist számítanak. A vezérlőkészülékek formaszépen egymásba illenek és a funkcióterjedelem moduláris kiépítését engedélyezik.

Biztonsági utasítások:

A villamos rákapcsolást csak egy villamossági szakembernek szabad a VDE 0100 szerint elvégezni. Figyelembe kell venni az enrgiaellátási vállalat helyi előírásait.

Az elektromos szerelvényen a javításokat csak egy villamossági szakembernek szabad elvégezni. Életveszély áll fenn.

Tartsa be okvetlenül az összeszerelési és kezelési utasításokat.

A kabinmegvilágításnak fröccsenővíz védettnnek kell lennie és +140C°-ig alkalmazhatónak.

Technikai adatok:

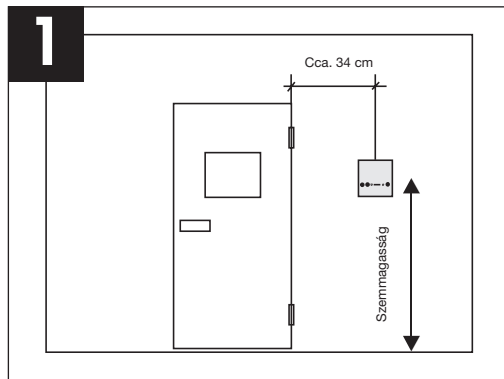
Hálózati feszültség	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Fűtési időkorlátozás	6 óra
Fény max.	300W
Hőmérsékletbiztosíték	+135°
A szabályozás terjedelme:	+50°-tól +125°-ig
max. kapcsolási teljesítmény:	9 kW
Védelmi rendszer:	IPX 4

A szállítás terjedelme:

Központi irányítóegység (vezérlőkészülék)
Kabin érzékelőfej (hőmérsékletérzékelő és biztosíték túl magas hőmérséklet ellen)
Zacskó az összeszerelési anyaggal

Összeszerelés:

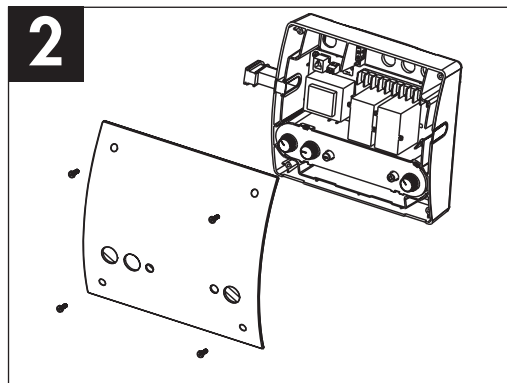
A vezérlőkészüléket a kályha közelébe, 1-es ábra, kell a külső falra felszerelni. Ha a szaunafalban a kábelek elsülyesztéséhez már üres csöveket láttak előre, akkor a vezérlőkészüléket a kábelvezetékekkel az üreescső kivágása fölé kell felszerelni.



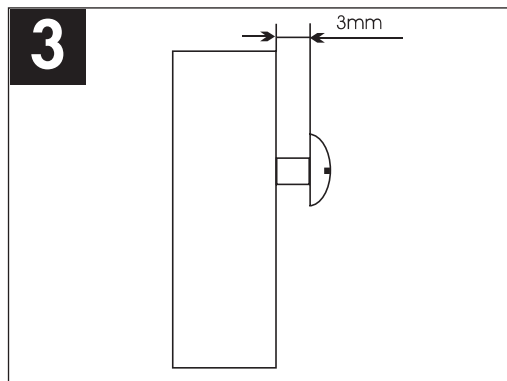
H

A gépházfedél leszerelése

Egy csillagcsavarhúzó segítségével meg lehet eresztetni a négy rögzítőcsavart. Ezután le lehet venni a gépházfedele. (2-ábra)



Csavarja a két felső csavart 4x20 mm a 3-as ábra szerint addig be amíg még cca. 3 mm ki nem marad úgyhogy be tudja akasztani a készüléket. Ezután az alsó csavarokat becsavarozni és a felülsőket még egyszer utánnahúzni.



Villamoscsatlakozás

Vegye figyelembe, hogy a villamoscsatlakozást csak egy engedélyezett villamossági szakember végezheti el, azáltal hogy figyelembe veszi a helyi energiaellátó vállalat irányvonalait és a szaunafűtőkészülékekre érvényes VDE normát.

Utasítás:

A max. 3,3 KW-os és AC 230V -os kályhákat a 3,3 KW-os szaunafűtőkészülékek csatlakozási rajza szerint kell bekötni.

A 7,5 KW-os vagy 9,0 KW-os kályhákat a 7,5 KW-os vagy a 9,0 KW szaunafűtőkészülékek csatlakozási rajza szerint kell a 3/N/PE AC 400 V 50 Hz -ra bekötni. Elvileg egy állandó hálózati csatlakozásra van szükség, melynél az építészeti oldalról egy olyan elválasztó berendezést kell előrelátni, amely legalább 3 mm-re leválaszt minden pólust a hálózatról. Ehhez egy olyan megfelelő burkoltvezetékot kell használni, amely a H07RN-F-től (ln. rövidjel 245 IEC 66) nem könnyebb.

Ezenkívül figyelembe kell venni, hogy minden villamossági alkatrésznek, mint kábel, lámpa stb. legalább +140C°-ig megfelelőnek kell lennie (szilikonkivitelezés).

A vezetékek átmérője a teljesítménytől függőek és a leírásuk a kályha összeszerelési és használati utasításában található. A vezérlőkészülék falra történő rákapcsolásához egy 2,5 mm²-es kábelt kell használni.

Fontos uatsítások:

A kályha semleges vezetékét (N) mindig rá kell kapcsolni a szaunavezérlőre, mert különben működési zavarok léphetnek fel.

Az oldalon található kitört helyek, a HC 10 D és az LC 4-25 kiegészítő készülékeknek vannak előrelátva. Az elektromos biztonság garantálásának az érdekében, a kiegészítő készülékek szállítási terjedelmében egy átvezető csatorna található.

A szaunakályha csatlakoztatása:

Állítsa a szaunakályhát a gyártó összeszerelési és használati utasításának megfelelően a levegő-belépőnyílás előtt fel és vezesse a szilikonvezetékeket az üres csöveken keresztül a vezérlőkészülékhez. Megjegyzés: ha a szaunakabinban nem lennének üres csövek, akkor csináljon a levegő-belépőnyílás mellett egy furatot és helyezze el a szilikonvezetékeket a kabin külső oldalán egy megfelelő insztallációs csőben vagy kábelkanálisban a vezérlőhöz. Minden egyes lecsupasztított eret (PE,N,L1,L2,L3.) a csatlakozási terv szerint kell rákapcsolni.

A kabinmegvilágítás csatlakoztatása:

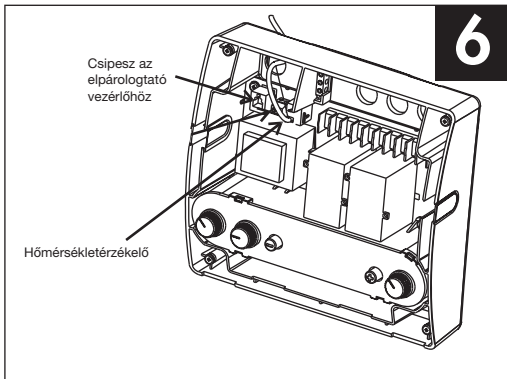
A kabinlámpának legalább +140C°-ú hőmérsékletet muszáj kitartania és fröccsenővízvédettnek (IPX 4) kell lennie.

Vegye figyelembe, hogy a lámpa sohasem a kályha közelében legyen felszerelve, hanem a kabinyártó által megadott helyen.

A csatlakoztatási vezetéknek szintén a legalább +140C°-ú (szilikonkivitelezés) hőmérsékleti követelményeknek kell megfelelnie. Minden egyes lecsupaszított eret (PE, N, L1) a csatlakozási terv szerint kell rákapcsolni.

A hőmérsékletérzékelő és a túl magas hőmérsékletbiztosító csatlakoztatása:

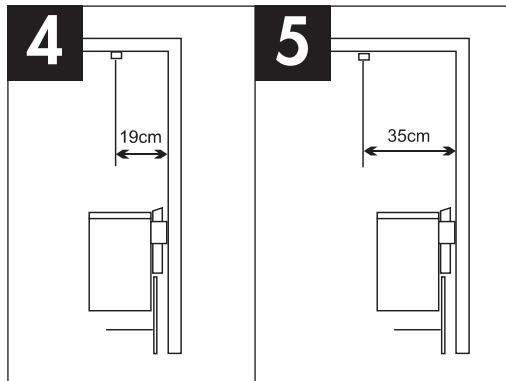
Helyezze az érzékeltető csatlakozási vezetékeit a megfelelő csövekbe.



Utasítás:

A rajzban felhasznált mértékek, a készülékvizsgálat EN 60335-2-53-ban előre megadott adatokra vonatkoznak. Elvileg a hőmérsékletérzékelőt a kabinban arra a helyre kell felszerelni, amelyen a legmagasabb hőmérséklet várható. Normális esetben ez direkt a kályha felett szokott lenni.

Egy 2 m x 2 m-es kabinbani felszerelés, 4-es ábra
Egy 2 m x 2 m-től nagyobb kabinbani felszerelés, 5-ös ábra



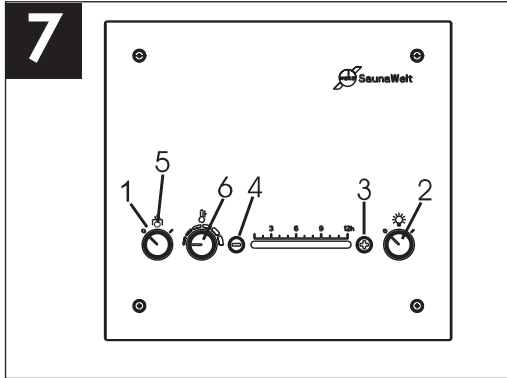
A hőmérsékletérzékelő csatlakozási vezetéket és a túl magas hőmérsékletbiztosítót a már előre elvégzett furaton \varnothing 13 mm keresztül bevezetni a plafonba és az érzékelő tartóját a két 3,5 x 20-as csavarral felerősíteni. Ezután az érzékelővezetéket a vezérlőhöz vezetni és a TML1 dugót bedugni.

Utasítás: A TLM4 és a TLM5 kapcsolóra a HC 10 D kiegészítő készüléknél van szükség. Ezeknek a csatlakozóknak a pontos leírása az elektronikus klíma / nedvességszabályozó HC10D összeszerelési és használati utasításában található.

Kezelés és funkció

A kezelőrészek leírása

1. szám Üzemi kapcsoló
2. szám A kabinmegvilágítás kapcsolója
3. szám Tasztér + az idő előzetes kiválasztásához
4. szám Tasztér - az idő előzetes kiválasztásához
5. szám Üzemi állapotjelző
6. szám Forgatható szabályozó a kabinhőmérséklethez




H
Az üzemmutató jelzései

A LED színe	A jelző világít	A jelző pislog	Funkció
Piros	x		Tűzel a kályha
Piros		x	Defektes a kabinérzékelőben a hőmérsékletbiztosító
Oranzs		x	A finomködfejlesztő (ha van) a kabinban van és a HC 10-D vezérlőgép nincs bekapcsolva
Oranzs		x	SC10-T és HC10-D be van kapcsolva, aktív a BIO-Mat
Zöld		x	Eltörve az érzékelő
Zöld	x		Nem tüzel a kályha, mivel elérte a hőmérsékletet. Előzetes időkiválasztás van beállítva
Jelzés nélkül			6 óra biztonsági lekapcsolás

Utasítás:

6 órai üzemeltetés után a vezérlőgép kikapcsolja biztonsági okokból a fűtést. Egy visszaállítás csak az üzemkapcsolón keresztül lehetséges.

A kabinhőmérséklet beállítása

A fő kapcsoló bekapcsolása (1. szám) után, a kályha a forgatható szabályozó (3. szám) által beállított hőmérsékletre melegít fel.

Kívétel, ha a kabinban egy elektronikus finomködfejlesztő van. Ebben az esetben a hőmérséklet max. 60°-ra van megszabva. Kérjük a pontos leírást az elpárologtató készülék összeszerelési és használati utasításából kivenni.

A timerfunkciót szüneteléshez is lehet használni.

Ehhez nyomja addig a + tasztert, amíg a kívánt szünetelési idő (az idő a kályha újra bekapcsolásáig) be nincs állítva. Ez az idő letelte után ismét indul a fűtés.

Az előzetes időkiválasztás beállítása (Timerfunkció)

A + (6. szám) és a - (4. szám) taszterek által lehet beállítani a kályha bekapcsolási folyamatáig hátralevő időt. A sziganalizálás az összesen 12 LED-által történik (minden LED pontosan 1 órának felel meg) Az előre kiválasztott időt mindenkor meg lehet változtatni a „+“ vagy a „-“ taszter üzemeltetése által. Azáltal, hogy a - tasztert addig nyomja, amíg a kijelző ismét 0-án nincs, rögtön bekapcsol a kályha.

Введение

Оборудование SC10-T является высококачественным электронным устройством управления сауной, удовлетворяющим повышенные запросы. При разработке устройства концепция технического дизайна была сфокусирована в области механической прочности, долговечности и привлекательного внешнего вида. Помимо этого делался упор на большой объем функционального обеспечения:

- бесступенчатая электронная регулировка температуры от 50 до 125°C
- разрывная мощность максимально 9 кВт
- оптический контроль цикла нагрева при помощи двухцветных светодиодов режима работы
- One-Touch- функция: простое и быстрое включение
- установка времени включения до 12 часов при помощи удобного в обслуживании управления кнопками г+ и -г.
- индикация установленного времени, а также пройденного, актуального времени посредством 12-ти разрядного поля светодиодов
- отдельный переключатель режима нагрева и света
- электронный датчик температуры
- наличие функций, подготовленных для подключения устройства управления влажностью воздуха и производством пара

Устройство SC10-T является базовым оборудованием устройств управления серии Classic', таким как например устройства управления HC10-D и LC 4-25. Устройства управления сочетаются друг с другом оптимально по форме и позволяют осуществлять дополнение объема функций благодаря модульному принципу построения.

Указания по технике безопасности:

Электрическое подключение разрешено проводить только специалисту электрику согласно действующим предписаниям. Необходимо при этом также соблюдать требования местного предприятия или организации энергоснабжения. Ремонт электрической части оборудования разрешено производить только специалисту электрику. Опасно для жизни.

Неукоснительно соблюдайте указания, содержащиеся в руководстве по монтажу и эксплуатации.

Освещение кабины должно быть защищено от попадания брызг воды и выдерживать температуру +140° C.

Технические данные:

Напряжение сети	3/N/PE AC 400 V 50 Hz
Ограничение времени подогрева	6 часов
Освещение макс.	300 Вт
Температурный предохранитель	+135°
Область регулировки:	от +50° до +125°
Макс. коммутационная мощность:	9 кВт
Тип защиты:	IPX 4

Объем поставки:

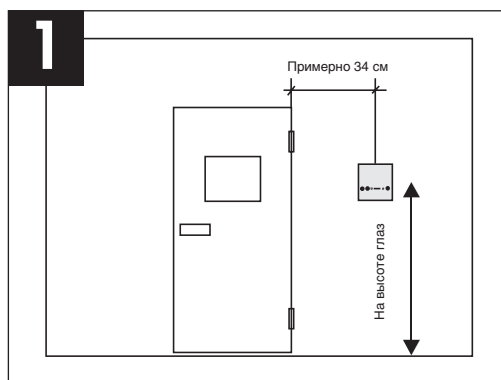
Центральное устройство регуляции (устройство управления)

Датчик кабины (датчик температуры и предохранитель перегрева)

Пакет с монтажными принадлежностями

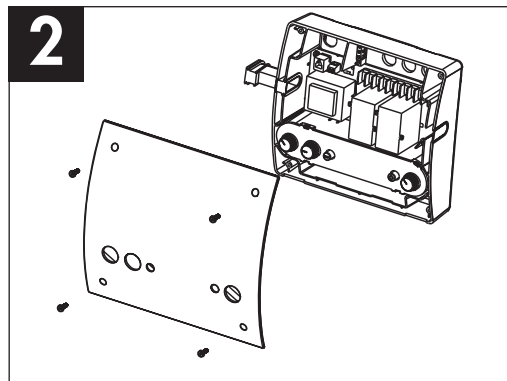
Монтаж:

Устройство управления монтируется на наружной стене рядом с печью рис. 1. Если в стене сауны уже проложены полые трубы для прокладки кабелей, то закрепите устройство управления с выводом кабеля выше шахты, в которой проложены трубы.

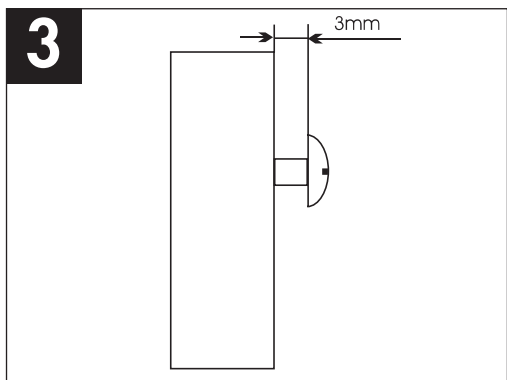


RUS**Демонтаж крышки корпуса**

Четыре крепежных винта ослабить при помощи крестовой отвертки. Затем снять крышку корпуса (рис.2)



Ввинтить оба верхних винта 4x20 мм согласно рис. 3 на глубину до приблизительно 3 мм для подвески устройства. Затем ввинтить нижние винты и еще раз затянуть верхние.

**Электрическое подключение**

Электрическое подключение разрешается производить только имеющему на это допуск специалисту электрику с соблюдением требований местной администрации и норм для нагревательных устройств сауны.

Информация:

Печи с максимальной мощностью 3,3 кВт и АС 230в подключаются согласно схеме подключения устройства нагрева сауны 3,3 кВт. Печи с максимальной мощностью 7,5 кВт или 9,0 кВт подключаются к 3/N/PE АС 400 V 50 Hz согласно схеме подключения устройства нагрева сауны 7,5 кВт и 9,0 кВт. Подключение к сети должно быть постоянным, но при этом во время монтажа необходимо установить устройство отключения которое в состоянии отделить все полюса от сети на расстояние как минимум 3 мм. Для этого используйте подходящий провод с оболочкой не меньше чем H07RN-F (условное обозначение 245 IEC 66).

Помимо этого все электрические компоненты: кабели, лампы и т.д. должны быть предназначены для температуры как минимум +140°C (из силикона).

Выбор поперечного сечения провода зависит от мощности устройства, эти данные указаны в руководстве по монтажу и эксплуатации соответствующей печи. Для прокладки кабеля по стене к устройству управления используйте кабель с диаметром провода 2,5 мм².

Важная информация:

Нулевой провод печи (N) должен быть всегда подключен к устройству управления сауной, в противном случае могут возникнуть сбои в работе.

Находящиеся на баковинах места выломки предназначены для подключения дополнительных устройств HC 10 D и LC 4-25. Для обеспечения электрической безопасности при подключении дополнительных устройств необходимо использовать входящий в состав поставки прокладочный кабель.

Подключение печи сауны:

Установить печь сауны в соответствии с указаниями руководства по монтажу и эксплуатации производителя перед отверстием впуска воздуха и проложить силиконовые кабели по трубопроводам к устройству управления.

Примечание: при отсутствии трубопровода просверлите отверстие рядом с отверстием впуска воздуха и проложите силиконовый кабель снаружи в соответствующем инсталляционном трубопроводе или шахте к устройству управления.

Подсоединить заизолированные жилы кабеля (PE, N, L1, L2, L3,) согласно схеме подключения.

Подключение освещения кабины:

Освещение кабины должно выдерживать температуры выше +140°C и быть защищенным от попадания брызг воды (рис 4).

Ни в коем случае не устанавливайте освещение кабины вблизи печи, монтаж осуществляйте только на месте, указанном производителем кабины.

Кабель подключения должен также отвечать температурным требованиям, т.е. выдерживать свыше +140° (из силикона). Подсоединить заизолированные жилы кабеля (PE,N,L1) согласно схеме подключения.

Подключение температурного датчика и предохранителя перегрева:

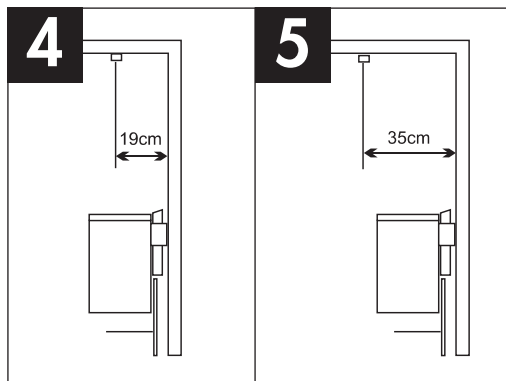
Проложите кабель подключения в подходящих для этого трубах.

Информация:

Приведенные в чертеже размеры взяты из данных, указанных в документации по проверке оборудования EN 60335-2-53. Как правило температурный датчик должен быть установлен в том месте кабины, где по расчетам ожидается самая высокая температура. Обычно это место находится прямо над печью.

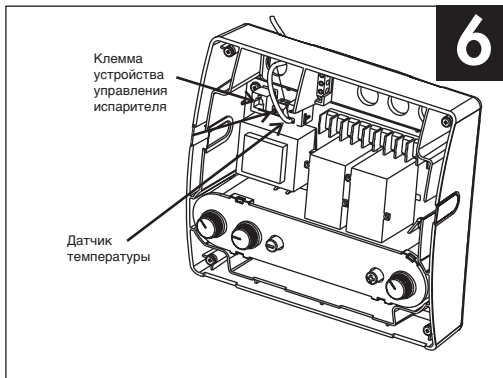
Монтаж в кабине размером 2 м x 2 м рис. 4

Монтаж в кабине размером больше 2 м x 2 м рис. 5

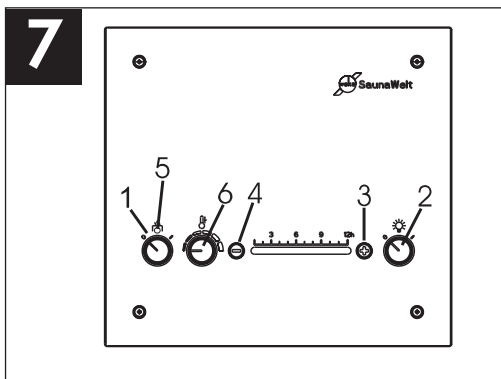


Проложите соединительный кабель температурного датчика и предохранителя перегрева сквозь заранее просверленное в потолке отверстие (13 мм) и закрепите корпус датчика двумя винтами 3,5x20. В заключении кабель датчика прокладывается до устройства управления и вставляется в штекер TLM1.

Информация: клеммы TLM4 и TLM5 использовать для подключения дополнительно"о устройства HC10 D. Подробное описание подключения этих контактов находится в руководстве по монтажу и эксплуатации электронно"о устройства ре"улировки климата и влажности HC10 D

**Работа и функции устройства****Описание органов управления**

- №1 Выключатель
- №2 Переключатель освещения кабины
- №3 Кнопка + для установления времени
- №4 Кнопка - для установления времени
- №5 Индикатор режима работы
- №6 Регулятор температуры в кабине



RUS**Показания системы индикации**

Цвет светодиода	Постоянная индикация	Индикация мигает	Режим
красный	X		печь нагрева включена
красный		X	неисправен температурный предохранитель датчика кабины
оранжевый		X	микрораспылитель AV50 (при наличии) находится в кабине, устройство управления HC 10-D не включено
оранжевый		X	SC10-T и HC10-D включены, BIO-Mat активирован
зеленый		X	щуп сломан
зеленый	X		нет нагрева печи, так как температура достигнута; задано предварительное время
нет индикации			сработало 6-ти часовое защитное отключение

Информация:

После 6-ти часов работы устройство управления отключает нагрев в целях безопасности. Повторное включение возможно только при помощи переключателя режимов работы. Смотрите описание

Регулировка температуры кабины

После включения главного выключателя (№1) печь нагревает до температуры, установленной регулятором вращения (№3).

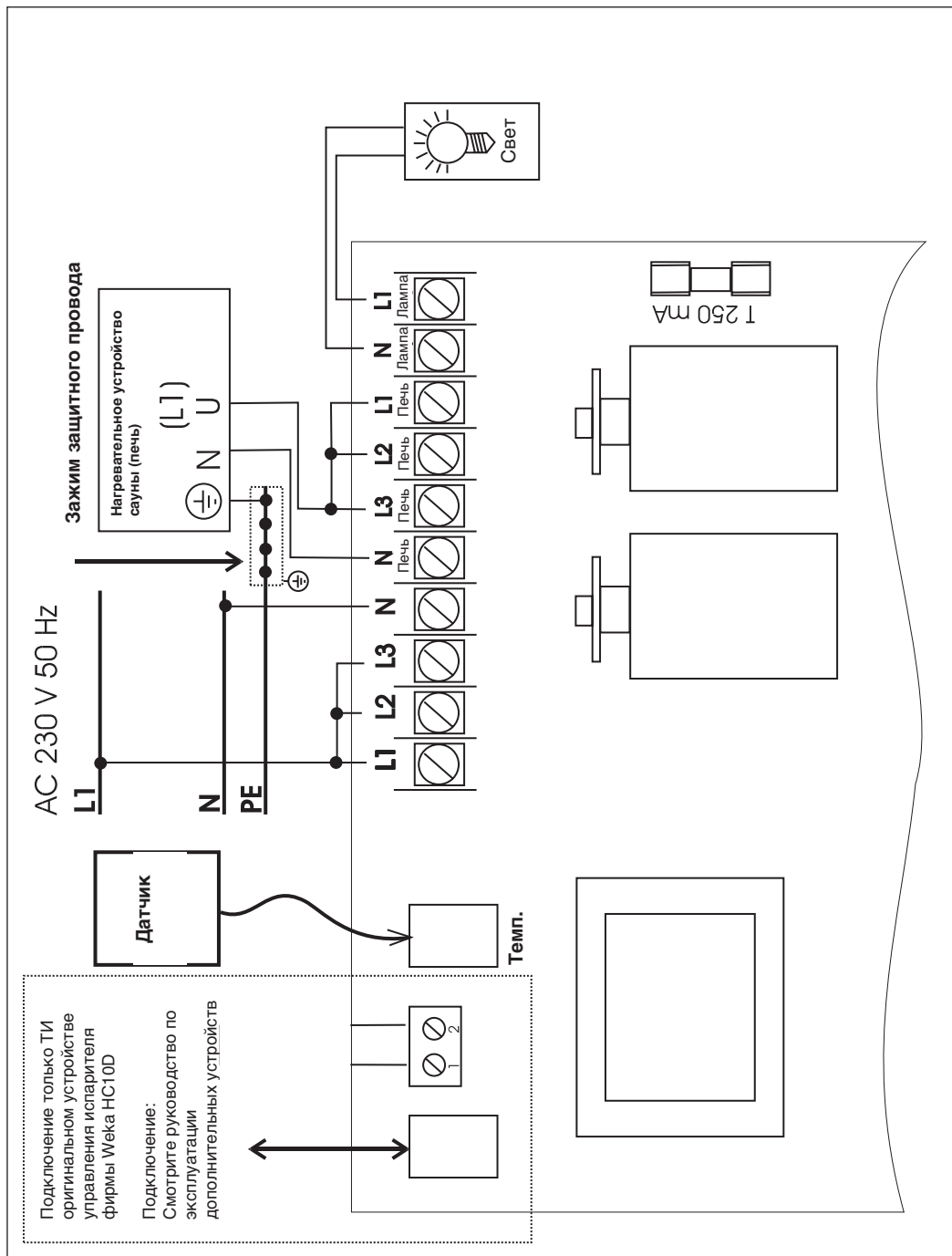
Исключением является нахождение в кабине электронного микрораспылителя. В этом случае температура нагрева ограничена до максимально 60(С. Более подробное описание приведено в руководстве по монтажу и эксплуатации испарительного оборудования.

Функцию регулировки временных интервалов можно использовать для организации паузы. Для этого нажмите кнопку + пока не произойдет выбор желаемого времени паузы (временной интервал до повторного включения печи). По истечении этого времени вновь начинается подогрев.

Регулировка временного интервала (таймер)

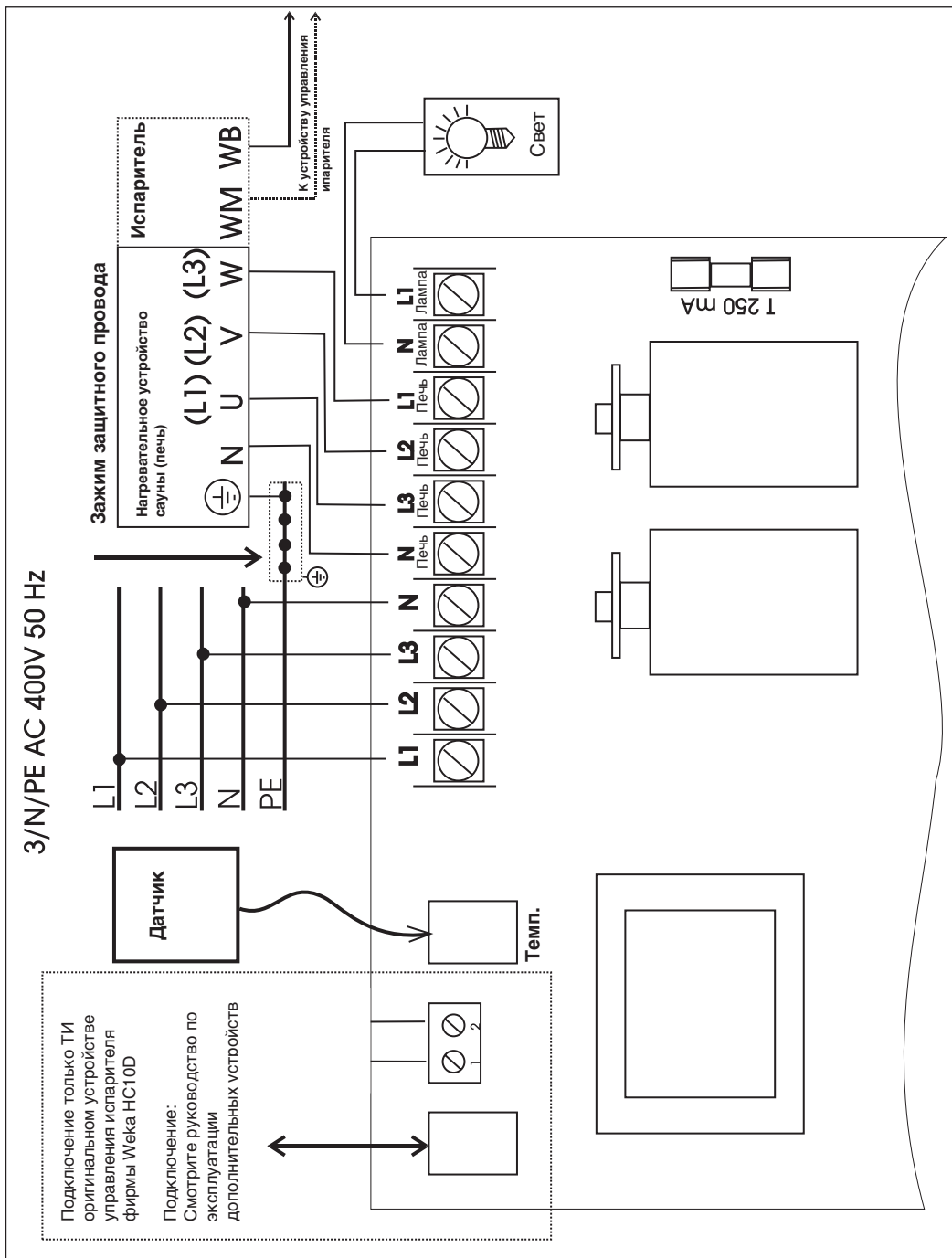
Кнопками + (№6) и - (№4) можно выбрать интервал времени ожидания до включения печи. Индикация производится 12 светодиодами (каждый светодиод соответствует точно одному часу). Выбор интервала времени может быть изменен в любое время нажатием кнопки г+г или г-г. Нажатием кнопки до появления индикации соответствующей 0 сразу включается печь.

Схема подключения для печи 3,3 кВт



RUS

Схема подключения для печи 7,5 кВт и 9 кВт



- D** EG Konformitätserklärung
- GB** EC Declaration of Conformity
- F** Déclaration de Conformité CE
- NL** EC Conformiteitsverklaring
- E** Declaracion CE de Conformidad
- P** Declaração de conformidade CE
- S** EC Konformitetsförklaring
- FIN** EC Yhdenmukaisuusilmoitus
- N** EC Konformitetserklæring
- RUS** EC Заявление о соответствии
- HR** Dichiarazione di conformità CE
- RO** Declarație de conformitate CE
- TR** AT Uygunluk Deklarasyonu

- GR** EC Δήλωση περί της ανταπόκρισης
- I** Dichiarazione di conformità CE
- DK** EC Overensstemmelseserklæring
- CZ** EU prohlášení o konformitě
- H** EU Konformkijelentés
- SLO** EU Izjava o skladnosti
- PL** Oświadczenie o zgodności z normami Europejskiej Wspólnoty
- SK** Vyhásenie EU o konformite

isc

INTERNATIONALES SERVICE CENTER GmbH



Saunasteuergerät SC 10-T

Der Unterzeichnende erklärt in Namen der Firma die Übereinstimmung des Produktes.

The undersigned declares in the name of the company that the product is in compliance with the following guidelines and standards.

Le soussigné déclare au nom de l'entreprise la conformité du produit avec les directives et normes suivantes.

De ondertekenaar verklaart in naam van de firma dat het product overeenstemt met de volgende richtlijnen en normen.

El abajo firmante declara, en el nombre de la empresa, la conformidad del producto con las directrices y normas siguientes.

O signatário declara em nome da firma a conformidade do produto com as seguintes directivas e normas.

Undertecknad förklarar i firmans namn att produkten överensstämmer med följande direktiv och standarder.

Allekirjoittanut ilmoittaa liikkeen nimissä, että tuote vastaa seuraavia direktiivejä ja standardeja:

Undertegnede erklærer på vegne av firmaet at produktet samsvarer med følgende direktiver og normer.

Лодливашвийся лодтверждает от имени фирмы что настоящее изделие соответствует требованиям следующих нормативных документов.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Subsemnatul declară În numele firmei că produsul corespunde următoarelor directive și standarde.

Imzalayan kişi, firma adına ürünün aşağıda anılan yönetmeliklere ve normlara uygun olduğunu beyan eder.

Εν ονόματι της εταιρείας δηλώνει ο υπογεγραμμένος την συμφώνια του προϊόντος προς τους ακόλουθους κανονισμούς και τα ακόλουθα πρότυπα.

Il sottoscritto dichiara a nome della ditta la conformità del prodotto con le direttive e le norme seguenti.

På firmaets vegne erklærer undertegnede, at produktet imødekommer kravene i følgende direktiver og normer.

Niže podepsany jménem firmy prohlašuje, že výrobek odpovídá následujícím směrnici a normám.

Az aláíró kijelenti, a cég nevében a termék megegyezését a következő irányvonalakkal és normákkal.

Podpisani izjavljam v imenu podjetja, da je proizvod v skladnosti s sledečimi smernicami in standardi.

Niżej podpisany oświadcza w imieniu firmy, że produkt jest zgodny z następującymi wytycznymi i normami.

Podpisující závazně prohlašuje v mene firmy, že tento výrobek je v súlade s nasledovnými smernicami a normami.

98/37/EG

89/686/EWG

ISC GmbH
Eschenstraße 6
94405 Landau/Isar

2006/95/EC

87/404/EWG

97/23/EG

R&TTED 1999/5/EG

2004/108/EC

2000/14/EG: L_{WM}.....dB(A); L_{WA}.....dB(A)

90/396/EWG

EN 60730-1:2000; EN 60335-1:1995; EN 55014-1:2000/A1:2001;
EN 55014-2:1997; EN 61000-3-2:2000; EN 61000-3-3: 1995 A1:2001

Landau/Isar, den 31.07.2002

Kagerer
Produktions-Leitung

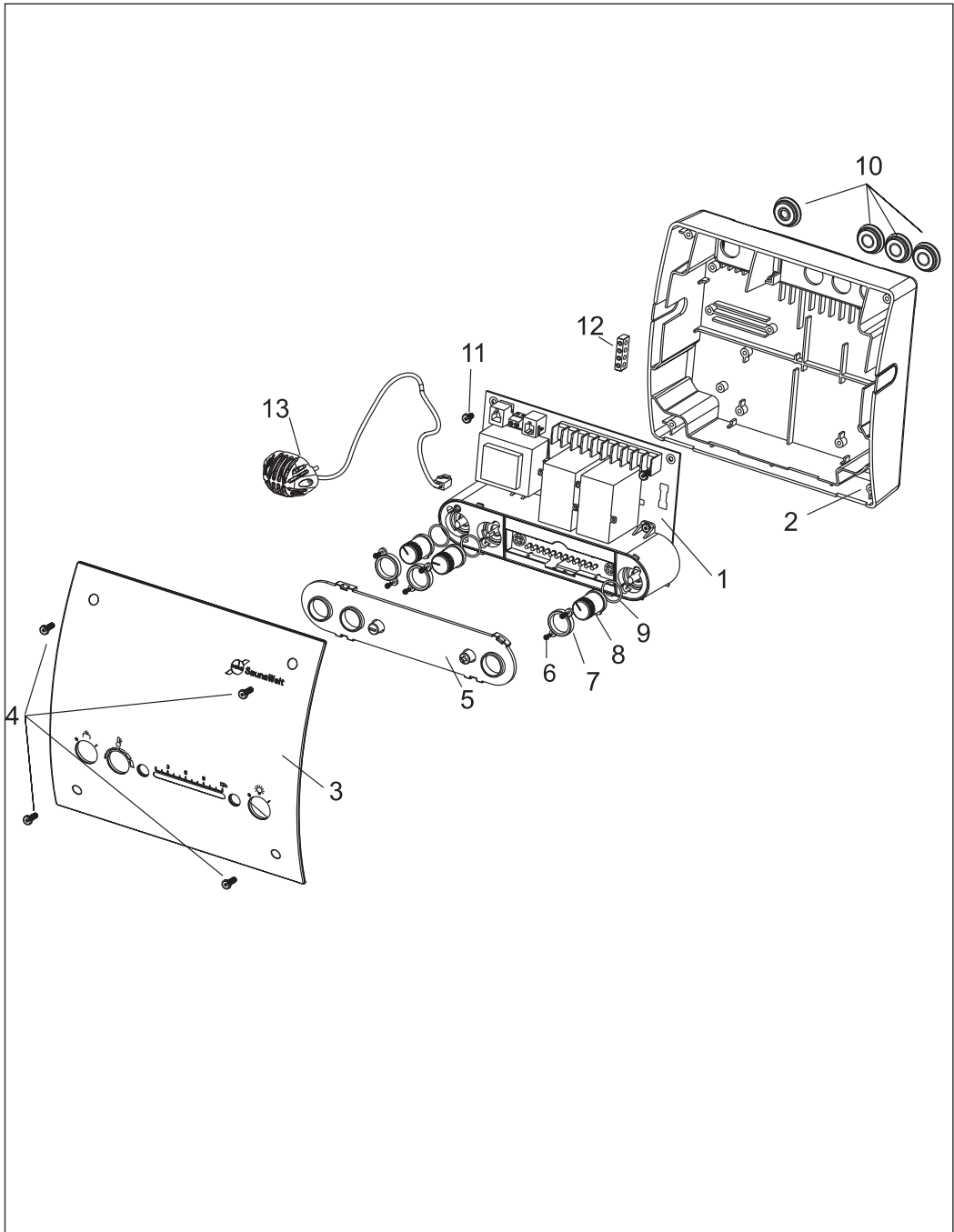
Schmid
Produkt-Management

Achivierung / For archives:

3746930-TE-009-3159615-E

Ersatzteilzeichnung SC 10-T

I.-Nr.: 00013



Ersatzteilliste SC 10-T

I.-Nr.: 00013

Pos.	Bezeichnung	Menge	Ersatzteil-Nr.
1	Hauptplatine	1	374693001001
2	Gehäuse	1	374693001002
3	Gehäusedeckel	1	374693001003
4	Schraube 3,5 x 13	4	374693001004
5	Gummiabdeckung	1	374693001005
6	Schraube 2 x 6	6	374693001006
7	Befestigungsring	3	374693001007
8	Drehknopf	3	374693001008
9	O- Ring	3	374693001009
10	Gummistopfen	4	374693001010
11	Befestigungsschraube 4 x8	8	374693001011
12	Schutzleiterklemme	1	374693001012
13	Temperaturfühler	1	374693001013
14	Wandbefestigungsschraube (ohne Bild)	4	374693001014



Service-Abwicklungsformular:

Falls Ihr Steuergerät einmal defekt ist!

- Garantieanfrage
- Reparaturanfrage (kostenpflichtige Reparaturen)

Bei einem Defekt des gelieferten Steuergerätes ist dieser Vordruck von Ihnen sorgfältig auszufüllen und zusammen mit dem defekten Steuergerät und Fühler sowie einer Kopie des Kaufbeleges und die Elektrikerbestätigung an unsere Service-Abteilung zu senden, da sonst keine Reklamationsbearbeitung erfolgen kann!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
17034 Neubrandenburg

Teil 1: (vom Kunden ausfüllen)

Telefon: _____

Name des Kunden: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____

Angaben zum defekten Steuergerät

weka Artikel-Nr.: _____
 Modell/Type: _____
 Serien-Nr.: _____
 Kaufdatum: _____
 weka Auftrags-Nr.: _____

Elektrikerrechnung Nr. _____
 Elektroinstallateur Firma: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____
 Tel.: _____

Fehlerbeschreibung: _____

Das Steuergerät und Fühler mit Kaufbeleg wird am _____ an weka Holzbau GmbH geschickt.

Teil 2: (wird von weka ausgefüllt)

Der Eingang des Steuergerätes und Fühler mit Kaufbeleg bei weka erfolgte am _____

Prüfung des Steuergerätes bei weka mit Prüfergebnis:

Datum, Unterschrift weka-Prüfstelle

- ⇒ Im Garantiefall wird sofort ein Ersatzgerät und Fühler geliefert.
- ⇒ Ist der Defekt kein Herstellerfehler bzw. kein Garantiefall wird dem Kunden ein Kostenangebot für die Reparatur gestellt.



Product Service Form:

Should your controller ever develop a defect!

- Warranty inquiry
- Repair inquiry (payable repairs)

If your controller develops a defect, complete this form carefully and send it to our Service Department together with the defective controller and sensor, a copy of the bill of purchase, and the confirmation of installation from your electrician. Without these items we will be unable to deal with your complaint!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Part 1: (to be completed by the customer)

Phone: _____

Name of customer: _____
 Street/Town: _____
 Country/Postcode: _____

Details of the defective controller

weka article no: _____
 Model/Type: _____
 Serial no.: _____
 Date of purchase: _____
 weka job no: _____

Electrician's invoice no.: _____
 Electrician Company: _____
 Street/Town: _____
 Country/Postcode: _____
 Phone: _____

Description of the fault: _____

The controller, sensor and bill of purchase are being forwarded to weka Holzbau GmbH on _____

Part 2: (to be completed by weka)

The controller, sensor and bill of purchase were received by weka Holzbau GmbH on _____

Testing of the controller by weka and results of the test:

Date, Signature for weka Test Center

- ⇒ If the defect is covered by the warranty, a replacement unit and sensor will be delivered at once.
- ⇒ If the defect is not the fault of the manufacturer or is not covered by the warranty, the customer will be sent a quotation for the repair.

F**Formulaire de suivi du service :**

Si votre appareil de commande est défectueux !

- Demande de garantie
 Demande de réparation (réparations payantes)

En cas de défaut de l'appareil de commande livré, veuillez remplir soigneusement cet imprimé et l'envoyer à notre service après-vente avec l'appareil de commande défectueux et le capteur accompagné de la copie du bon d'achat et de la confirmation de l'électricien(ne) pour que nous puissions donner suite à votre réclamation (ce qui est impossible sans ces documents) !

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Partie 1: (à remplir par le client)

Téléphone: _____

Nom du client: _____
 Rue : _____
 C.P. / ville : _____

Données concernant l'appareil de commande défectueux

N° d'article weka : _____ facture de l'électricien(ne) n° _____
 Modèle/Type : _____ Installateur/installatrice électrique Entreprise : _____
 N° de série. : _____ Rue : _____
 Date d'achat : _____ C.P. / ville : _____
 N° de contrat weka: _____ Tél. : _____

Description des erreurs: _____

L'appareil de commande et capteur seront envoyés à weka Holzbau GmbH accompagnés du bon d'achat le

Partie 2 : (à remplir par weka)

L'entrée de l'appareil de commande et du capteur, accompagnés du bon d'achat, a été enregistrée le

Contrôle de l'appareil de commande chez weka avec comme résultat de contrôle :

Date, signature de l'institut de contrôle weka

- ⇒ En cas de garantie, un appareil de rechange et un capteur vous seront livrés immédiatement.
- ⇒ Si le défaut n'est pas une erreur du producteur et/ou pas un cas de garantie, le client recevra un devis pour la réparation.

Modulo per servizio assistenza:

In caso il vostro regolatore sia difettoso!

- Richiesta di garanzia
 Richiesta di riparazione (riparazioni a pagamento)

In caso di difetto dell'apparecchio di comando fornito questo modulo va compilato con attenzione e inviato insieme all'apparecchio di comando difettoso e il sensore, come anche ad una copia dello scontrino d'acquisto e la conferma dell'elettricista, al nostro reparto assistenza. In caso contrario non può avvenire alcuna elaborazione del reclamo.

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Parte 1: (va compilata dal cliente)

Telefono: _____

Nome del cliente: _____

Via: _____

CAP/Luogo: _____

Indicazioni sul regolatore difettoso

N. articolo weka: _____

Modello/tipo: _____

N. di serie: _____

Data dell'acquisto: _____

N. d'incarico weka: _____

N. fattura dell'elettricista _____

Elettroinstallatore Ditta: _____

Via: _____

CAP/Luogo: _____

Tel.: _____

Descrizione del difetto:

L'apparecchio di comando e il sensore con scontrino d'acquisto vengono spediti il _____ alla weka Holzbau GmbH.

Parte 2: (va compilata dalla weka)

L'apparecchio di comando e il sensore con scontrino d'acquisto sono pervenuti alla weka il _____

Esame dell'apparecchio di comando presso la weka con risultato dell'esame:

Data, firma weka stazione di prova

- ⇒ In caso di garanzia verrà fornito immediatamente un apparecchio di comando e un sensore.
- ⇒ Se nel caso del guasto non si tratta di un difetto del produttore oppure l'apparecchio non è più in garanzia verrà inviato al cliente una stima dei costi per la riparazione.



Formulario de tramitación de servicio:

¡Qué hacer, si se presenta un fallo en su aparato de mando!

- Solicitud de garantía
- Solicitud de reparación (reparaciones a su cargo)

¡En caso de fallo del aparato de mando suministrado, deberá rellenar cuidadosamente este impreso y enviarlo a nuestro departamento de servicio junto con el sensor y el aparato defectuoso, así como una copia del recibo de compra y la confirmación del electricista, ya que de lo contrario, no se podrá tramitar ninguna reclamación!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

Parte 1: (a rellenar por el cliente)

Teléfono: _____

Nombre del cliente: _____
 Calle: _____
 CP/Localidad: _____

Datos sobre el aparato de mando defectuoso

Núm. art. weka: _____
 Modelo/tipo: _____
 Núm. serie: _____
 Fecha de compra: _____
 Núm. pedido weka: _____

Factura electricista núm. _____
 Electricista Empresa: _____
 Calle: _____
 CP/Localidad: _____
 Tel.: _____

Descripción del fallo: _____

El aparato de mando y sensor, junto con el recibo de compra, se envía a weka Holzbau GmbH el _____

Parte 2: (a rellenar por weka)

La recepción del aparato de mando y sensor, junto con el recibo de compra, por parte de weka tuvo lugar el

Comprobación del aparato de mando por parte de weka con el siguiente resultado:

Fecha, firma laboratorio de ensayo weka

- ⇒ En caso de garantía se suministra inmediatamente un aparato de recambio y sensor
- ⇒ En caso de que el fallo no fuera atribuible al fabricante o estuviera fuera de garantía, el cliente recibirá una oferta de gastos de reparación.

Servíz-lebonyolítás formulár:

Ha a vezérlőkészüléke egyszer meghibásodik!

- Garanciakérdés
 Javításkérdés (költségek fedezésére köteles javítások)

A szállított vezérlőkészülék defektje esetén Önnek ezt a nyomtatványt muszály gondosan kitöltenie és a defekt vezérlőkészülékkel és érzékelőelemel valamint a vételigazolás kópiájával és a villanszerelő igazolásával együtt a szervíz - osztályunkhoz küldeni, mert különben nem tudjuk a reklamációt elintézni!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

1-ő rész: (a vevő által kitölteni)

Telefon: _____

A vevő neve: _____

Utca: _____

Póztai irányítószám/Helység _____

Adatok a hibás vezérlőkészülékhez

weka Cikk-szám: _____

Modell/Típus: _____

Széria-szám.: _____

Vételdátum: _____

weka Auftrags-szám: _____

Villanszerelő számlaszám _____

Villanszerelő cég: _____

Utca: _____

Póztai irányítószám/Helység: _____

Tel.: _____

A hiba leírása: _____

A vezérlőkészüléket és érzékelőelemet a vételigazol*sal _____ -án elküldjük a weka Holzbau GmbH-hez.

2-ik rész: (a weka által lesz kitöltve)

A vezérlőkészülék és érzékelőelem a vételigazol*sal _____ -án érkezett be a weka-hoz.

A vezérlőkészülék vizsgálata a weka-nál, a vizsgálat eredménye::

Dátum, aláírás weka-ellenőrző hely

- ⇒ Garanciaesetben azonnal küldung egy új vezérlőkészüléket és egy érzékelőelemet.
 ⇒ Ha a hibásodás nem gyártóhiba ill. nem garanciaeset, akkor a vevőnek egy javítási költségajánlatot adunk.

RUS**Бланк заявки на сервисное обслуживание:**

В случае неисправности устройства!

- Заявка на гарантийное обслуживание
 Заявка на ремонт (платный ремонт)

При неисправности поставленного устройства управления Вам необходимо аккуратно заполнить настоящий бланк и вместе с неисправным устройством управления, датчиком, а также копией квитанции покупки выслать по адресу нашего отдела сервиса. В противном случае заявки не рассматриваются!

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung
Johannesstraße 16
D-17034 Neubrandenburg

1 часть: (заполняется заказчиком)

Телефон: _____

Фамилия заказчика: _____

Улица: _____

Индекс / Город: _____

Данные неисправного устройства управления

weka № Артикула: _____

№ счета фирмы: _____

№ серии: _____

Дата покупки: _____

weka № Заказа: _____

Электрик-монтажник фирма: _____

Модель / тип: _____

Улица: _____

Индекс / Город: _____

Тел.: _____

Описание неисправностей:

Дата отправки устройства управления вместе с датчиком и квитанцией покупки на адрес фирмы weka Holzbau GmbH _____

2 часть: (заполняется фирмой weka)

Дата поступления устройства управления вместе с датчиком и квитанцией покупки на фирму weka _____

Результат проверки устройства управления на фирме weka:

Дата, подпись отдела контроля фирмы weka

- ⇒ При наличии гарантии сразу высылается заменяющее устройство и датчик.
 ⇒ Если неисправность возникла не по вине производителя, а также при отсутствии гарантии клиенту предоставляется информация о сметной стоимости ремонта.

Ⓧ GARANTIEURKUNDE

Die Garantiezeit beginnt mit dem Tag des Kaufes und beträgt 2 Jahre.

Die Gewährleistung erfolgt für mangelhafte Ausführung oder Material- und Funktionsfehler.

Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Keine Gewährleistung für Folgeschäden.

Ihr Kundendienstansprechpartner

Ⓧ WARRANTY CERTIFICATE

The guarantee period begins on the sales date and is valid for 2 years.

Responsibility is assumed for faulty construction or material or functional defects.

Any necessary replacement parts and necessary repair work are free of charge.

We do not assume responsibility for consequential damage.

Your customer service partner

Ⓧ GARANTIE

La période de garantie commence à partir de la date d'achat et dure 2 ans.

Sont pris en charge: les défauts de matériel ou de fonctionnement et de fabrication.

Les pièces de rechange requises et les heures de travail ne seront pas facturées.

Pas de prise en charge de garantie pour les dommages survenus ultérieurement.

Votre service après-vente.

Ⓧ CERTIFICATO DI GARANZIA

Il periodo di garanzia inizia nel giorno dell'acquisto e dura 2 anni. La garanzia vale nel caso di confezione difettosa oppure di difetti del materiale e del funzionamento. Le componenti da sostituire e il lavoro necessario per la riparazione non vengono calcolati. Non c'è alcuna garanzia nel caso di danni successivi.

Il vostro centro di assistenza.

Ⓧ CERTIFICADO DE GARANTIA

El período de garantía comienza el día de la compra y tiene una duración de 2 años.

Su cumplimiento tiene lugar en ejecuciones defectuosas.

Errores de material y funcionamiento. Las piezas de repuesto necesarias y el tiempo de trabajo no se facturan. Ninguna garantía por otros daños

Su contacto en el servicio post-venta

Ⓧ Garanciaokmány

A garancia időtartama 2 év és a vásárlás napjával kezdődik.

A szavatosság csakis a kivitelezési hiányokra vagy az anyagi és működési hibákra terjed ki.

A szükséges pótalkatrészeket és a munkaidőt nem számítjuk fel.

Nem szavatolunk a másodlagos károkért.

Az Ön vevőszolgálati partnere.

Ⓧ Гарантийное удостоверение

Гарантийный срок начинается со дня покупки и составляет 2 год. В объем гарантии входит неудовлетворительное исполнение, дефекты материала или функциональные дефекты.

На требуемые для этого запасные части и затраченное рабочее время счет не выставляется.

Никакой гарантии для косвенных убытков.

Ваш партнер по сервисному обслуживанию Заказчика

Technische Änderungen vorbehalten

Technical changes subject to change

Sous réserve de modifications

Con riserva di apportare modifiche tecniche

Salvo modificaciones técnicas

- Ⓧ Nur für EU-Länder
- Ⓧ For EU countries only
- Ⓧ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne
- Ⓧ Solo per paesi membri dell'UE
- Ⓧ Sólo para países miembros de la UE
- Ⓧ Csak EU-országok
- Ⓧ Только для стран ЕС
- Ⓧ Tylko dla krajów UE



- Ⓧ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

- Ⓧ For EU countries only

Never place any electric tools in your household refuse.

To comply with European Directive 2002/96/EC concerning old electric and electronic equipment and its implementation in national laws, old electric tools have to be separated from other waste and disposed of in an environment-friendly fashion, e.g. by taking to a recycling depot.

Recycling alternative to the demand to return electrical devices:

As an alternative to returning the electrical device, the owner is obliged to cooperate in ensuring that the device is properly recycled if ownership is relinquished. This can also be done by handing over the used device to a returns center, which will dispose of it in accordance with national commercial and industrial waste management legislation. This does not apply to the accessories and auxiliary equipment without any electrical components which are included with the used device.

- Ⓧ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

Ⓞ Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

Ⓞ Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recojerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

Ⓞ Csak EU-országok

Ne dobja az elektromos szerszámokat a házi hulladék közé.

A villamos készülékekkel és elektromos-öregkészülékekkel kapcsolatos 2002/96/EG-i európai irányvonalaknak valamint ezeknek a nemzeti jogban történő realizálásának megfelelően az használt villamos szerszámokat külön kell gyűjteni és egy környezetbaráti újraértékesítéshez juttatni.

Újrahasznosítás-alternatíva a visszaküldési felhíváshoz:

Az elektromos készülék tulajdonosa kötelezve van, a tulajdon feladása esetében, a visszaküldés helyett alternatív egy szakszerű értékesítésre. Ehhez az öreg készüléket egy visszavevő helynek lehet átengedni, amely a nemzetközi iparkörfolyamat és hulladéktörvény értelmében elvégzi a megsemmisítést. Ez nem érinti az öreg készülékekhez mellékelt villamosalkatrészek nélküli tartozékrészeket és segítőeszközöket.

Ⓞ Только для стран ЕС

Запрещено выбрасывать электроинструмент в обычный домашний мусор.

Согласно европейской директиве 2002/96/EG об использованных электрических и электронных устройствах и реализации в правовой системе соответствующей страны необходимо использованный электрический инструмент утилизировать отдельно и направлять на вторичную переработку для охраны окружающей среды.

Вторичная переработка - альтернатива обязательной отсылке устройства назад изготовителю:

Владелец электрического устройства в случае избавления от собственности обязан, в качестве альтернативы отсылки назад изготовителю, содействовать надлежащей утилизации. Пришедшее в негодность устройство может быть передано в приемный пункт, который осуществит ликвидацию в соответствии с законом страны о циклическом производстве и обращении с мусором. Это не относится к приложенным к пришедшему в негодность оборудованию дополнительным устройствам и вспомогательным средствам, не содержащим электрические части.

Ⓞ Tylko dla krajów UE

Zabrania się wyrzucania elektronarzędzi do śmieci!

Zgodnie z Europejską Dyrektywą 2002/96/WE o przeznaczonych na złomowanie elektronarzędziach i sprzęcie elektronicznym oraz jej konwersji na prawo krajowe, elektronarzędzia należy zbierać osobno i oddać do punktu zbiórki surowców wtórnych.

Recykling jako alternatywa wobec obowiązku zwrotu urządzenia:

Alternatywnie do obowiązku zwrotu urządzenia elektrycznego po zakończeniu jego użytkowania, właściciel jest zobowiązany do współuczestnictwa w jego prawidłowej utylizacji. Wycofane z eksploatacji urządzenie można oddać również do punktu zbiórki surowców wtórnych, który przeprowadzi utylizację zgodnie z krajowymi przepisami o odpadach i wykorzystaniu surowców wtórnych. Nie dotyczy to sprzętu należącego do wyposażenia urządzenia i środków pomocniczych nie zawierających elementów elektrycznych.

GARANTIEURKUNDE

Wir gewähren Ihnen zwei Jahre Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen. Die Garantiezeit beginnt jeweils mit dem Tag der Lieferung, der durch Kaufbeleg, wie Rechnung, Lieferschein oder deren Kopie, nachzuweisen ist. Innerhalb der Garantiezeit besichtigen wir alle Funktionsteiler am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Die dazu benötigten Ersatzteile und die anfallende Arbeitszeit werden nicht berechnet.

Ausschluss: Die Garantie bezieht sich nicht auf natürliche Abnutzung oder Transportschäden, ferner nicht auf Schäden, die infolge Nichtbeachtung der Montageanleitung und nicht normgemäßer Installation entstanden. Der Hersteller haftet nicht für indirekte Folge- und Vermögensschäden.

Durch die Instandsetzung wird die Garantiezeit nicht erneuert oder verlängert. Bei Garantieanspruch, Störungen oder Ersatzteilbedarf wenden Sie sich bitte an.

weka Holzbau GmbH
Service-Abteilung

Johannesstrasse 16 · 17034 Neubrandenburg
e-mail: www.info@weka-holzbau.com